

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **74 (1956)**

Heft 33

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 80
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 6.50, ein Monat Fr. 3.50;
Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Inserionsstart: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 80
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 6.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Règle des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 159499-159543.
Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist gemäss Ausverkaufsordnung.
Otto Steinmann & Co. AG., Wohlen (AG).

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Bundesrepublik Deutschland: Zolltarifnovelle.
Ausland-Postüberweisungsdienst. — Service international des virements postaux.
France: Mise en vigueur d'une nouvelle nomenclature douanière.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Inhaber-Sparheft Nr. 2407 vom 26. Juli 1954, von Fr. 10 266.05, auf die Darlehenskasse Fislisbach, als Schuldnerin lautend.
An den allfälligen Inhaber dieses Sparheftes ergeht hiermit die Aufforderung, dasselbe binnen 6 Monaten, d. h. bis 11. Juli 1956, dem Bezirksgericht Baden vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (111^a)

Baden, den 7. Februar 1956.

Bezirksgericht.

Es werden vermisst:

1. Sparheft Nr. 69770 der Luzerner Kantonalbank, Luzern, lautend auf Frau Josefine Gilli, gesch. Deragisch, geb. 6. Januar 1920, von Tavetsch, Schibiweg 12, Luzern, mit einem Saldo von Fr. 1421.81 per 7. Januar 1955.
2. Inhaber-Sparheft Nr. 28640 der Schweizerischen Volksbank, Luzern, ausgestellt am 9. Mai 1949, haltend per 31. Dezember 1955 Fr. 9 824.90.

Allfällige Inhaber werden aufgefordert, diese Sparhefte innerhalb von 6 Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, sonst wird die Kraftloserklärung ausgesprochen. (102^b)

Luzern, den 2. Februar 1956.

Amtsgerichtspräsident Luzern-Stadt:
Ronca.

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich wird folgende vermisste Schuldurkunde aufgerufen:

Namenschuldbrief von Fr. 1000.—, ursprünglicher Schuldner Eduard Rüegg, Fuhrmann, von und in Egg, ursprüngliche Gläubigerin: Frau Wwe. Ueber Greutert geb. Ochsner, von und in Egg, datiert 10. Dezember 1902 (letzter bekannter Schuldner: Landw. Verein Egg, letzte bekannte Gläubigerin: die ursprüngliche), lastend nunmehr im 1. Rang auf der Liegenschaft: Ein Oekonomiegebäude, unter Assek.-Nr. 658 (früher Scheune Nr. 691) mit zirka zwei Aren 28 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Vorplatzgebiet (früher Gebäudeplatz und Wiesen) an der Forchstrasse HVS. 40 in der Gemeinde Egg gegelen (Grundprotokoll Egg Bd. X, pg. 482).

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft geben kann, wird hiemit aufgefordert, sich innert eines Jahres seit heute bei der unterzeichneten Gerichtskanzlei zu melden. Geht keine Meldung ein, so wird die Urkunde kraftlos erklärt. (109^a)

Uster, 9. Februar 1956.

Bezirksgerichtskanzlei Uster,
der a.o. Substitut: Dr. Huber.

Es werden vermisst:

a) Eigentümer-Schuldbrief vom 11. März 1914, Belege Serie I, Nr. 422, von Kapital Fr. 28 000, haftend auf Diemtigen-Grundbuchblatt Nr. 365;
b) Schuldbrief zu Gunsten der Hypothekarkasse des Kantons Bern vom 1. April 1912, Belege Serie I, Nr. 34, von Kapital Fr. 4600, haftend auf einem Teil von Diemtigen-Grundbuchblatt Nr. 1110;
lautend auf Jakob Iseli, Gutsbesitzer in der Schlüsselmatt zu Spiez.

Der bzw. die allfälligen Inhaber dieser Titel werden aufgefordert, dieselben binnen Jahresfrist, von der erstmaligen Veröffentlichung an gerechnet, dem Richteramt Niedersimmental, in Wimmis, vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. (105^b)

Wimmis, 2. Februar 1956.

Der Gerichtspräsident von Niedersimmental:
Barben.

Der unbekannte Inhaber der Obligation 3½% Schweizerische Eidgenossenschaft 1932/33, Nr. 30384, von nom. Fr. 5000.—, samt Coupons per 1. April 1951 und ff., wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung erfolgt. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (108^a)

Bern, den 6. Februar 1956.

Der Gerichtspräsident III: Hilfiger.

Le Juge-Instructeur du district de Sierre, à la requête de la Banque Populaire de Sierre, S.A., de siège social à Sierre, somme les détenteurs inconnus des actions de la Banque Populaire de Sierre, S.A., N°s 686, 687, 688, 689 et 690, de Fr. 1000 (mille) nominal, chacune, coupons N°s 44 et suivants attachés, de produire ces titres au greffe du Tribunal de Sierre, dans le délai de six mois, expirant le 30 septembre 1956, sous peine d'en voir prononcer l'annulation. (112^a)

Sierre, le 7 février 1956.

Le Juge-Instructeur du district de Sierre:
G. Emery.

Kraftloserklärungen — Annulations

Der erstmals in Nr. 17 vom 21. Januar 1955 des Schweizerischen Handelsamtsblattes als vermisst aufgerufene Schuldbrief von Fr. 9000, Belege Serie 1, Nr. 1791, z. G. der Kollektiv-Bau- und Ablösungsgenossenschaft Kobag, Basel, lastend in I. Pfandstelle auf Wattenwil-Grundbuchblatt Nr. 675 der Frau Klara Aebi, geb. Hadorn, Vorgasse, Wattenwil, ist dem Richter innert der anberaumten Frist von einem Jahr nicht vorgewiesen worden. Der Gerichtspräsident von Seftigen hat den Titel durch rechtskräftigen Entscheid vom 26. Januar 1956 kraftlos erklärt. (110)

Belp, den 7. Februar 1956.

Der Gerichtspräsident von Seftigen:
Haudenschild.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

Berichtigung.

Famatex AG, Fabrik für Textilmaschinen und Zubehör, in Rüti (SHAB. Nr. 12 vom 16. Januar 1956, Seite 127). Das vorletzte Zitat lautet SHAB. Nr. 291 vom 14. Dezember 1953, Seite 3029.

27. Januar 1956. Chemikalien usw.

Chemolio S.A., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 24. Januar 1956 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Waren aller Art, insbesondere Chemikalien und Erdölprodukten; Übernahme von und Beteiligungen an ähnlichen Geschäften im In- und Ausland; Übernahme und Vermittlungen auf Kommissionsbasis von Waren aller Art, insbesondere Chemikalien und Erdölprodukten sowie An- und Verkauf von Liegenschaften und Gebäuden. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und zerfällt in 100 Inhaberschaften zu Fr. 500. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre können, sofern deren Namen und Adressen alle bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören mit Kollektivunterschrift zu zweien an: Dr. Hans Armin Arbenz, von und in Zürich, als Präsident, und Kurt Egger, von Adelboden, in Zürich, als weiteres Mitglied. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Albert Sommer, von Sumiswald (Bern), in Zürich. Geschäftsdomizil: Langstrasse 64, in Zürich 4.

3. Februar 1956. Pharmazeutische Produkte.

Spenglersan S. à r. l. (Spenglersan G.m.b.H.), bisher in Genf (SHAB. Nr. 249 vom 24. Oktober 1955, Seite 2685). Die Gesellschafterversammlung vom 16. November 1955 hat die Statuten, die ursprünglich vom 8. März 1939 datieren und am 8. Oktober 1955 letztmals revidiert worden sind, abgeändert. Sitz der Gesellschaft ist jetzt Küsnacht (Zürich). Die Gesellschaft bezweckt: den Ankauf, die Verwaltung und die Auswertung des wissenschaftlichen Nachlasses von Dr. med. Carl Spengler sel., inklusive der von ihm hergestellten Präparate; die Weiterführung seiner Forschungen sowie die Herstellung und den Vertrieb der Präparate nach den vorhandenen Rezepten. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind Paul A. Meckel, deutscher Staatsangehöriger, in Bad Godesberg (Deutschland), mit einer Stammeinlage von Fr. 11 000, und Henriette Igersheim, von Wiesen (Graubünden), in Genf, mit einer Stammeinlage von Fr. 9 000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Max Hottinger ist nicht mehr Geschäftsführer. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu sind zu Geschäftsführern mit Einzelunterschrift ernannt worden der Gesellschafter Paul A. Meckel sowie Herta Meckel, deutsche Staatsangehörige, in Bad Godesberg (Deutschland), und René Rüegg, von Bauma und Küsnacht (Zürich), in Küsnacht (Zürich). Geschäftsdomizil: Boglerenstrasse 12 (bei René Rüegg).

4. Februar 1956.

Profundo Immobilien-Aktiengesellschaft, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 9 vom 12. Januar 1956, Seite 94). Die Generalversammlung vom 23. Januar 1956 hat die Statuten abgeändert. Die Firma lautet **Proxima Immobilien-Aktiengesellschaft**.

4. Februar 1956. Wirtschaftliche Nachrichten usw.

Atlas Service A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 137 vom 15. Juni 1955, Seite 1562), Beschaffung und Herausgabe von Nachrichten, insbesondere auf wirtschaftlichem Gebiet usw. Marcel Fischer ist nicht mehr Delegierter des Verwaltungsrates; er bleibt Vizepräsident. Hermann Adam, bisher Vize-Direktor, ist jetzt Direktor; beide führen weiterhin Einzelunterschrift.

4. Februar 1956. Instrumente usw.

Manometer A.G., in Zürich 11 (SHAB. Nr. 297 vom 21. Dezember 1953, Seite 3094), Fabrikation und Vertrieb von Instrumenten usw. Die Prokura von Arnold Minder ist erloschen.

4. Februar 1956. Handstrickapparate, Wolle.

Textilhaus Modex, Ch. Cavegn-Meyer, in Zürich (SHAB. Nr. 22 vom 29. Januar 1953, Seite 234). Jetziger Geschäftsbereich: Handel mit Handstrickapparaten und Wolle. Die Firma wird abgeändert in Ch. Cavegn-Meyer. Der Firmainhaber wohnt nun in Zürich 4.

6. Februar 1956. Maschinen, Werkzeuge usw.

Forster Trading Co., bisher in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 107 vom 9. Mai 1950, Seite 1194), Import und Export von Maschinen und Chemikalien. Der Kommanditär Fritz Disler ist aus der Gesellschaft ausgeschieden; seine Prokura ist erloschen. Neu ist als Kommanditär mit Franken 1000 in die Gesellschaft eingetreten: Konstanz R. Roth, von Fahrni bei Thun, in Bern. Die Firma hat den Sitz nach Rüschlikon verlegt. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Theodor Forster wohnt in Rüschlikon. Der Geschäftsbereich wird abgeändert auf Import von und Handel mit Maschinen, Werkzeugen und Industriebedarfsartikeln; Industrievertretungen. Geschäftsdomizil: Im Siedfeldli 6.

6. Februar 1956. Bauarbeiten usw.

Walo Bertschinger A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 57 vom 9. März 1955, Seite 647), Ausführung von Bauarbeiten jeglicher Art usw. Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen ist erteilt worden an Hans Mathys, von La Chaux-de-Fonds und Bleienbach (Bern), in Lausanne, und Ernst Hubacher, von Urtenen (Bern), in Küsnacht (Zürich).

6. Februar 1956. Fahrräder usw.

Spengler A.G., Zweigniederlassungen in Winterthur 1 und Zürich (SHAB. Nr. 5 vom 8. Januar 1952, Seite 83), Fahrräder usw., Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Basel. Ernst Jann-Walker, Mitglied des Verwaltungsrates, führt jetzt Einzelunterschrift. Die Prokuren von Werner Hotz-Büchle und Franz Koelliker sind erloschen.

6. Februar 1956.

Helvetia-Unfall Schweiz, Versicherungs-Gesellschaft Zürich, in Zürich 2, Genossenschaft (SHAB. Nr. 163 vom 15. Juli 1955, Seite 1854). Die Unterschrift von André Felichet sowie die Prokuren von Anton Egger und Dr. iur. Hans Georg Schulthess sind erloschen. Subdirektor Dr. Jakob Meyer ist zum stellvertretenden Direktor ernannt worden; er führt weiterhin Einzelunterschrift, beschränkt auf den Hauptsitz Zürich. Prokurist Dr. Eduard Gasser ist zum Subdirektor mit Einzelunterschrift, beschränkt auf den Hauptsitz Zürich, ernannt worden; seine Prokura ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Hauptsitz Zürich, ist erteilt worden an Silvio Benzon, von Casima (Tessin), in Zürich, und Dr. iur. Rolf Reidhaar, von Basel und Baar (Zug), in Zürich.

6. Februar 1956. Bureauaschinen usw.

Remington Rand A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 261 vom 7. November 1955, Seite 2822), Kauf und Verkauf von Ein- und Ausfuhr von sowie Handel mit Waren aller Art, insbesondere Remington-Rand-Bureau- und Schreibmaschinen usw. An Dr. Peter Alther, von Zürich und St. Gallen, in Erlenbach (Zürich), Mitglied des Verwaltungsrates, ist Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen erteilt worden. Fritz Waltisbühl, Präsident des Verwaltungsrates, und Reidar Waaler, Mitglied des Verwaltungsrates, führen jetzt Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen. Die Unterschrift von William Kuhlmann ist erloschen. Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen ist ernannt worden: Dr. Rudolf Waltisbühl, von Bremgarten (Aargau), nun in Muri bei Bern; seine Prokura ist erloschen.

6. Februar 1956.

Baugenossenschaft Suwita Zürich, in Zürich 10 (SHAB. Nr. 184 vom 10. August 1943, Seite 1813). Die Unterschriften von Adolf Fischer, Hans Hirt und Fritz Heiz sind erloschen. Neu sind in den Vorstand gewählt worden: Fridolin Täschler, von Muelen (St. Gallen) und Zürich, in Zürich, als Vizepräsident; Hermann Obrist, von Eichberg (St. Gallen), in Zürich, als Aktuar, und Paul Haller, von Reinach (Aargau), in Zürich, als Beisitzer. Der Präsident oder der Vizepräsident führt Kollektivunterschrift mit einem der übrigen Vorstandsmitglieder.

6. Februar 1956.

Werkzeugmaschinenfabrik Oerlikon Bührle & Co., in Zürich 11, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 9 vom 12. Januar 1956, Seite 94). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Max Rubli, von Dachsen, in Zuzikon.

6. Februar 1956. Textilien, technische Neuheiten.

G. Beck, in Zürich (SHAB. Nr. 144 vom 25. Juni 1953, Seite 1538), Vertretungen in Textilien und technischen Neuheiten. Die Firmainhaberin wohnt in Zürich 7. Neues Geschäftsdomizil: Zeltweg 85.

6. Februar 1956. Bauprojektierungen usw.

BAWO, W. Meyer jun., in Zürich (SHAB. Nr. 269 vom 16. November 1955, Seite 2919), Bau- und Wohnungsprojektierungen usw. Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftsbetriebes erloschen.

6. Februar 1956. Kinderwagen usw.

C. Täuber-Graf, in Zürich (SHAB. Nr. 280 vom 29. November 1955, Seite 3046), Detailhandel mit Kinderwagen usw. Ueber den Inhaber dieser Einzel-firma ist durch den Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich am 18. Januar 1956 der Konkurs eröffnet worden. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht, da das Geschäft nicht mehr vom bisherigen Inhaber fortgesetzt wird.

6. Februar 1956. Treuhandgeschäfte usw.

Orthopa Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 285 vom 5. Dezember 1951, Seite 3014). Die Generalversammlung vom 16. Januar 1956 hat die Statuten abgeändert. Die Firma lautet Orthonom A.G. Die Gesellschaft be-

zweckt die Durchführung von Treuhandfunktionen und Verwaltungen aller Art; sie kann sich an anderen Unternehmen beteiligen. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis sieben Mitgliedern.

6. Februar 1956. Mercerie, Tricoterie usw.

Gebr. Rosenberger, vorm. Bär & Rosenberger, in Zürich 4, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 282 vom 2. Dezember 1954, Seite 3073), Mercerie, Tricoterie und Bonneterie en gros. Zum Geschäftsbereich gehört auch die Fabrikation von Strick- und Wirkwaren.

6. Februar 1956. Konfektion.

Hans Meyer & Co., in Zürich 11, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 282 vom 2. Dezember 1954, Seite 3073), Fabrikation und Engrosverkauf von Konfektion für Kinder und Jugendliche. Der Kommanditär Egon Meyer ist ausgeschieden; seine Prokura ist erloschen.

6. Februar 1956.

Intercinéma A.-G. Zürich in Liq., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 3 vom 5. Januar 1956, Seite 24), Ankauf und Betrieb von Kinoteatern usw. Die Unterschrift des Liquidators Dr. Emil Braun ist erloschen. Neu wurde als Liquidatoria gewählt die Aktiengesellschaft «Allianz Treuhandgesellschaft», in Zürich. Neues Geschäftsdomizil: Bleicherweg 7, in Zürich 2 (bei der Allianz Treuhandgesellschaft).

6. Februar 1956.

Birch-Immobilien AG, in Zürich 11 (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1955, Seite 225). Mit Beschluss der Generalversammlung vom 1. Dezember 1955 ist diese Gesellschaft aufgelöst worden. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

6. Februar 1956. Grundstücke usw.

Schürer G.m.b.H., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 44 vom 23. Februar 1954, Seite 486), An- und Verkauf von Grundstücken usw. Mit Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 16. Dezember 1955 ist diese Gesellschaft aufgelöst worden. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

6. Februar 1956. Lebensmittel usw.

Clair AG., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 25. Januar 1956 eine Aktiengesellschaft. Diese bezweckt den Import, den Einkauf und Verkauf von Lebensmitteln und Waren der Restaurationsbranche en gros und en détail, die Beteiligung an Restaurationsbetrieben und damit verwandten Geschäften und die Tätigkeit sämtlicher Geschäfte, die mit dem Geschäftszweck im Zusammenhang stehen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 60 000 und ist zerlegt in 120 Namenaktien zu Fr. 500. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören mit Einzelunterschrift an: Ulrich Prager, von und in Zürich, als Präsident, und Dr. Edmund Wehrli, von Zürich und Zollikon, in Zollikon, als weiteres Mitglied. Geschäftsdomizil: Dreikönigstrasse 21, in Zürich 2.

6. Februar 1956. Lebensmittel usw.

Clair AG., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 120 vom 25. Mai 1954, Seite 1349), Lebensmittel usw. Mit Beschlüssen vom 21. November 1955 und 25. Januar 1956 hat die Generalversammlung die Statuten abgeändert. Die Firma lautet Mövenpick AG. Zürich. Direktor Ulrich Prager wohnt in Zürich.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

4. Februar 1956. Spenglerei usw.

Jakob Lyrenmann, in Langenthal, Spenglerei und Installation (SHAB. Nr. 68 vom 22. März 1939, Seite 591). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht.

4. Februar 1956. Spenglerei.

Hans Lyrenmann, in Langenthal. Inhaber der Firma ist Hans Lyrenmann, von und in Langenthal. Spenglerei und Installationsgeschäft. Mattenstrasse 6.

Bureau Biel

6. Februar 1956. Automobil- und Lastwagenzubehör, Werkzeuge.

Jean Py, in Biel. Inhaber der Firma ist Jean Py, von Travers, in Biel. An- und Verkauf von Automobil- und Lastwagenzubehör sowie von Werkzeugen. Unterer Quai 41.

6. Februar 1956.

«Yvette» Haushaltapparate, Steinmann & Beer, in Biel. Jakob Steinmann, von Altshofen, und Klara Beer, geb. Soland, von Trub, güterrechtlich getrennte Ehefrau des Willy Beer, beide in Biel, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1956 begonnen hat. Der Ehemann Willy Beer hat seine Zustimmung erteilt. Vertrieb von Haushaltapparaten. Güterstrasse 12.

Bureau Interlaken

6. Februar 1956.

H. R. Schmalz, Strassenbau- und Tiefbau-Unternehmung A.G. Zweigniederlassung Wengen, in Wengen, Gemeinde Lauterbrunnen (SHAB. Nr. 234 vom 6. Oktober 1955, Seite 2534), mlt Hauptsitz in Bern. Gemäss Beschluss des Verwaltungsrates vom 29. Dezember 1955 wurde Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen erteilt an Hans Müller, von Höfen bei Thun, in Liebfeld, Gemeinde Köniz. Er zeichnet kollektiv mit dem Verwaltungsrat Hans Rudolf Schmalz.

Bureau de Moutier

6 février 1956. Peinture, gypserie.

Victor Imhof, à Moutier. Le chef de la maison est Victor Imhof, de Laufen, à Moutier. Entreprise de peinture et gypserie.

6 février 1956. Décolletages.

Ernest Winkler, à Moutier, décolletages de précision (FOSC. du 3 août 1938, N° 179, page 1728). La raison est radiée par suite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Winkler Frères», ci-après inscrite.

6 février 1956. Décolletages.

Winkler Frères, à Moutier. André et Daniel Winkler, les deux de Russikon (Zürich), à Moutier, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1956 et qui a repris, dès cette date, l'actif et le passif de la maison «Ernest Winkler», à Moutier, radiée. La société est engagée par la signature collective des associés. Décolletages de précision.

Bureau de La Neuveville

2 février 1956.

Syndicat d'élevage bovin de la montagne de Diesse et des environs, à Prêles, société coopérative (FOSC. du 3 novembre 1945, N° 258, page 2711). La société est engagée par la signature collective à deux du président ou du vice-président et du secrétaire-caissier. Ce sont: Georges Luterbacher, de Lohn, à Prêles, président (ancien); Paul Gauchat, de et à Prêles, vice-président, et Gaston Forchelet, de Nods, à Diesse, secrétaire-caissier. Les signatures de Paul Arnold Gauchat et Walther Hans sont éteintes.

2 février 1956.

Association agricole de la Montagne de Diesse, à Prêles, société coopérative (FOSC. du 16 octobre 1947, N° 242, page 3040). La société est engagée par la signature collective à deux du président ou du vice-président et du secrétaire. Ce sont: Georges Luterbacher, de Lohn, à Prêles, président; Félix Giauque, de et à Prêles, vice-président (ancien), et Gaston Forchelet, de Nods, à Diesse, secrétaire. Les pouvoirs conférés à Paul Arnold Gauchat et Arnold Bourquin sont éteints.

Bureau Nidau

4. Februar 1956. Bäckerei.

Fritz Meyer, in Brügg, Bäckerei-Konditorei (SHAB. Nr. 275 vom 23. November 1923, Seite 2201). Diese Firma wird infolge Gründung einer Gesellschaft gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «F. & H. Meyer», in Brügg.

4. Februar 1956. Bäckerei usw.

F. & H. Meyer, in Brügg, Fritz Meyer jun. und Hans Meyer, beide von Grindelwald, in Brügg, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1956 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Fritz Meyer», in Brügg, übernommen hat. Bäckerei-Konditorei. Hauptstrasse 2.

6. Februar 1956. Wohnungseinrichtungen.

Paul Scheidegger, in Nidau, Wohnungseinrichtungen (SHAB. Nr. 51 vom 2. März 1951, Seite 538). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Biel (SHAB. Nr. 26 vom 1. Februar 1956, Seite 280) im Handelsregister von Nidau von Amtes wegen gelöscht.

Bureau de Porrentruy

6 janvier 1956. Pierres fines.

Jean Gigandet, à Courchavon, perçage de pierres fines pour l'horlogerie (FOSC. du 18 juin 1951, N° 139, page 1482). Par jugement du 23 janvier 1956, le président du Tribunal I du district de Porrentruy a déclaré le titulaire en état de faillite. L'exploitation ayant cessé, la raison est radiée d'office.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

6. Februar 1956. Mechanische Werkstätte, Velos, Motos, Nähmaschinen usw.

G. Engel, in Zäziwil. Inhaber der Firma ist Gottfried Engel, von Signau, in Zäziwil. Mechanische Werkstätte und Handel mit Velos, Motos, Nähmaschinen und Apparaten aller Art.

Bureau Wangen a. d. A.

4. Februar 1956.

Konsumgenossenschaft Attiswil, in Attiswil (SHAB. Nr. 47 vom 26. Februar 1954, Seite 527). Ernst Kurt-Hert, Vizepräsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Vizepräsident wurde neu gewählt das bisherige Mitglied Fritz Allemann, von Farnern, in Attiswil. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen zu zweien.

4. Februar 1956. Sattlerei, Linoleumsbeläge usw.

Paul Schleith-Urben, in Inkwil, Sattlerei, Handel mit Linoleumsbelägen usw. (SHAB. Nr. 135 vom 12. Juni 1947, Seite 1649). Da das Geschäft nicht mehr zur Eintragung verpflichtet ist (Art. 54 HRV), wird die Firma auf Begehren des Inhabers gelöscht.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

6 février 1956. Epicerie, mercerie.

Eugénie Bugnon, à Corminboeuf (FOSC. du 5 mars 1935, N° 53, page 572), épicerie, mercerie. La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

6. Februar 1956.

Fleckvieh-Zuchtgenossenschaft von Heitenried, in Heitenried (SHAB. Nr. 276 vom 24. November 1948, Seite 3183). Aus dem Vorstand ist infolge Rücktritts ausgeschieden Christian Vögeli, Präsident, dessen Zeichnungsberechtigung erloschen ist. An seiner Stelle wurde in den Vorstand gewählt: Peter Sturny, von St. Antoni, in Selgiswil, Gemeinde Heitenried, als Präsident. Der Präsident Peter Sturny oder der Vizepräsident Peter Müller zeichnet kollektiv mit dem Sekretär Felix Schneuwly.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten

4. Februar 1956.

H. R. Schmalz, Strassenbau- und Tiefbau-Unternehmung A.G. Zweigniederlassung Biberist, in Biberist (SHAB. Nr. 82 vom 7. April 1955, Seite 922), mit Hauptsitz in Bern. Gemäss Beschluss des Verwaltungsrates vom 29. Dezember 1955 wurde Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen erteilt an Hans Müller, von Höfen bei Thun, in Liebfeld, Gemeinde Köniz. Er zeichnet kollektiv mit dem Verwaltungsrat Hans Rudolf Schmalz.

Bureau Olten-Gösgen

3. Februar 1956. Möbelhandel, Schreinerei usw.

Wilhelm Bono & Co., in Niedergösgen, Möbelhandel, Schreinerei usw., Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 175 vom 29. Juli 1941, Seite 1471). Der Kommanditär Emil Stahl-Wyss ist am 1. Januar 1956 ausgeschieden; seine Kommandite von Fr. 10 000 ist erloschen. Willy Bono, von Wittenwil (Thurgau), in Niedergösgen, dem Einzelprokura erteilt wird, ist als Kommanditär mit einer Kommandite von Fr. 20 000 eingetreten.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

4. Februar 1956.

Verwaltungs- und Investierungs A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 1. Februar 1956 eine Aktiengesellschaft. Sie

bezweckt die Durchführung von Finanzgeschäften jeder Art und die Verwertung von Vermögen mit Ausnahme der öffentlichen Empfehlung zur Annahme fremder Gelder. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmen ähnlicher Art beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 200 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 500. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 7 Mitgliedern gehört an: Dr. Charles Liatowitsch, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Sternengasse 2.

4. Februar 1956.

Robapharm Laboratoriums A.G. (Société de laboratoire Robapharm), in Basel (SHAB. Nr. 277 vom 25. November 1955, Seite 3010). Prokura wurde erteilt an Ernst Studer, von Rüttenen (Solothurn), in Basel. Er zeichnet zu zweien. Der Vizepräsident Dr. Adalbert Surkes ist nun Bürger von Basel.

4. Februar 1956. Spezereien und Drogerie.

R. Grütter & Sohn, in Basel, Spezereihandlung und Drogerie (SHAB. Nr. 290 vom 26. November 1921, Seite 2291). Die Kollektivgesellschaft hat sich infolge Todes der Gesellschafter Johann Rudolf Grütter-Rothenhöfer und Johann Grütter, Sohn, aufgelöst und ist nach beendeter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven sind an die Einzelfirma «L. Grütter», in Basel, übergegangen.

4. Februar 1956. Epicerie, Parfümerie.

L. Grütter, in Basel. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Wwe. Lydia Grütter-Schäfer, von und in Basel. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «R. Grütter & Sohn», in Basel, übernommen. Epicerie, Parfümerie. Frobenstrasse 2.

4. Februar 1956. Altersheim.

Christophorusverein, in Basel, Erstellung und Betrieb eines Altersheims (SHAB. Nr. 276 vom 26. November 1953, Seite 2860). Die Unterschrift des Kassiers Adolf Rihm ist erloschen. Unterschrift wurde erteilt an Franz Bannert, von Basel, Kassier; Dr. Constantin Gyr, von Einsiedeln, und Josef Lenzlinger, von Basel, alle in Basel. Sie zeichnen zu zweien je mit dem Präsidenten oder dem Sekretär.

6. Februar 1956.

Solco Gesellschaft für chemische Laboratorien A.G., in Basel (SHAB. Nr. 255 vom 31. Oktober 1955, Seite 2758). In der Generalversammlung vom 26. Januar 1956 wurden die Statuten geändert. Die Firma lautet nun: Solco Basel A.G. (Solco Bâle S.A.) (Solco Basle Ltd.). Neues Domizil: Freie Strasse 88 (bei Dr. Werder).

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

4. Februar 1956. Elektrische Installationen usw.

Theodor Lunke, in Schaffhausen, elektrische Installationen, Telefon- und Radioanlagen usw. (SHAB. Nr. 13 vom 17. Januar 1950, Seite 148). Die Prokura von Max Böckli ist erloschen.

4. Februar 1956.

Sporthaus Flückiger, in Schaffhausen (SHAB. Nr. 293 vom 14. Dezember 1955, Seite 3204). Durch Verfügung des Bezirksrichters von Schaffhausen vom 26. Januar 1956 ist über den Firmainhaber der Konkurs eröffnet worden.

6. Februar 1956. Liegenschaften.

Moosente-Aktiengesellschaft, in Schaffhausen. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 27. Januar 1956 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Kauf und Verkauf sowie die Vermietung von Liegenschaften. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 500. Darauf sind Franken 25 000 einbezahlt. Die Gesellschaft übernimmt von der Kollektivgesellschaft «Brütsch & Leu», Baugeschäft, in Schaffhausen, und Edwin Müller, Architekt, in Schaffhausen, gemäss Kaufvertrag vom 5. Dezember 1955/26. Januar 1956 die Liegenschaft Grundbuch Schaffhausen Nr. 783, Vordergasse 3. Der Kaufpreis beträgt Fr. 310 000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Ernst Gründler, von Schaffhausen und Sirmach, Präsident; Eugen Wehrli, von Schaffhausen, und Eugen Brütsch, von Buch (Schaffhausen); alle in Schaffhausen. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftslokal: Fischerhäuserstrasse 34 (beim Präsidenten).

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

4. Februar 1956.

Immobilien-Genossenschaft Pro Fundus, in St. Gallen. Unter diesem Namen besteht eine Genossenschaft. Sie bezweckt Liegenschaften zu vorübergehendem oder dauerndem Eigentum zu erwerben. Sie kann sich an andern gleichartigen Unternehmen beteiligen. Die Statuten datieren vom 25. Januar 1956. Es werden Anteilscheine zu Fr. 100 ausgegeben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich das Genossenschaftsvermögen. Die Bekanntmachungen erscheinen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 5 bis 7 Mitgliedern. Es zeichnen zu zweien: Dr. Gallus Eugster, von Oberegg, in Mörschwil, Präsident; Josef Stadelmann, von Mörschwil, in St. Gallen, Vizepräsident; Paul Schwager, von Ettenhausen (Thurgau), in St. Gallen, Aktuar, und Ignaz Egger, von Eggersriet, in St. Gallen, zeichnungsberechtigtes Mitglied. Geschäftslokal: Oberer Graben 6.

Graubünden — Grisons — Grigioni

4. Februar 1956. Elektrische Installationen usw.

Pomatti & Co., in St. Moritz, elektrische Installationen, Verkauf elektrischer Apparate und Radios (SHAB. Nr. 189 vom 17. August 1953, Seite 1990). Diese Kollektivgesellschaft hat sich am 1. Januar 1956 in eine Kommanditgesellschaft umgewandelt. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind die bisherigen Kollektivgesellschaftler Anita Pomatti-Riz à Porta, Alma Bruppacher-Pomatti, Anita Bader-Pomatti und Pietro Pomatti (dieser minderjährig). Kommanditär mit Fr. 25 000 ist Johann Baptist Thoma, von Bischofszell (Thurgau), in St. Moritz, dem Einzelprokura erteilt ist. Von den Gesellschaftern ist nur Anita Pomatti-Riz à Porta unterschreibungsberechtigt.

4. Februar 1956.

Sennereigenossenschaft Flims, in Flims (SHAB. Nr. 157 vom 9. Juli 1954, Seite 1787). Als Kassier, der nicht dem Vorstand angehört, wurde neu gewählt: Martin Meiler-Capaul, von und in Flims. Die Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar oder mit dem Kassier.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

6. Februar 1956. Rechen, Skikanten usw.

Anton Ruckstuhl, in Aadorf, Stahltreckenfabrikation, Fabrikation von Skikanten und -stöcken, Gartenbänken, Scharrosten, Schlauchkarren, Scheinwandlampen und Stanzartikeln (SHAB. Nr. 43 vom 21. Februar 1955, Seite 485). Die Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 1. Januar 1956 an die «Anton Ruckstuhl Aktiengesellschaft», in Aadorf, erloschen.

6. Februar 1956. Landwirtschaftliche Geräte.

Anton Ruckstuhl Aktiengesellschaft, in Aadorf. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und Errichtungsakt vom 30. Januar 1956 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation landwirtschaftlicher Geräte und den Betrieb einer mechanischen Werkstätte. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt Fr. 120 000, eingeteilt in 120 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft erwirbt das Geschäft der Einzelfirma «Anton Ruckstuhl», in Aadorf, mit Aktiven von Fr. 267 214.94 und Passiven von Fr. 169 214.94 gemäss Uebernahme- und Liegenschaftsverkaufvertrag vom 30. Januar 1956 und Bilanz per 1. Januar 1956 zum Uebernahmepreis von Fr. 98 000, gegen Uebergabe von 98 voll liberierten Aktien. 10 Aktien sind durch Verrechnung mit einem in den übernommenen Passiven enthaltenen Guthaben und 12 Aktien durch Barzahlung liberiert. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der aus 3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat setzt sich zusammen aus: Paul Hagen-Ruckstuhl, von Hüttwilen, in Frauenfeld, Präsident; Anton Ruckstuhl-Meier, von und in Aadorf, Vizepräsident und Delegierter, beide mit Einzelunterschrift, und Anton Ruckstuhl-Preti, von Aadorf, in Camerlata-Como (Italien), ohne Unterschrift. Einzelprokura ist erteilt an Karl Giger, von Berschis (St. Gallen), in Aadorf.

6. Februar 1956. Elektrische Installationen.

Fritz Blum & Sohn, in Islikon, elektrische Installationen (SHAB. Nr. 183 vom 8. August 1955, Seite 2044). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

6. Februar 1956. Elektrische Installationen.

Paul Blum, in Islikon. Firmainhaber ist Paul Blum, von Zofingen, in Islikon. Elektrische Installationen.

6. Februar 1956. Autotransporte usw.

W. Vettiger & Co., in Bischofszell, Autotransporte und Autoreisen (SHAB. Nr. 185 vom 10. August 1950, Seite 2079). Diese Kommanditgesellschaft hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen. Die Aktiven und Passiven werden von der Einzelfirma «W. Vettiger», in Bischofszell, übernommen.

6. Februar 1956. Autoreisen usw.

W. Vettiger, in Bischofszell. Firmainhaber ist Werner Vettiger, von Uznach, in Bischofszell. Er übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kommanditgesellschaft «W. Vettiger & Co.», in Bischofszell. Autoreisen und Autotransporte. Sulgenstrasse.

6. Februar 1956. Landesprodukte usw.

Agrarhandel A.G., in Amriswil, Binnen-, Import- und Exporthandel mit Landesprodukten usw. (SHAB. Nr. 189 vom 15. August 1955, Seite 2100). Franz Lehner, von Rorschacherberg, in Amriswil, wurde zum Geschäftsführer mit Einzelprokura ernannt.

Tessin — Tessin — Ticino

Distretto di Mendrisio

6 febbraio 1956. Terminage.

Hans Rytz, in Vacallo. Titolare è Hans Rytz, fu Johann, da Rüti/Büren (Berna), in Vacallo. Laboratorio di «terminage» di movimenti d'orologeria.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

4 février 1956.

Savonnerie de Villeneuve S.A., à Villeneuve (FOSC. du 16 mai 1952, page 1284). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 24 janvier 1956, la société a réduit son capital social de 150 000 fr. à 50 000 fr., au sens de l'art. 735 C.O., par l'annulation de 100 actions nominatives de 1000 fr. chacune. Le capital social est actuellement de 50 000 fr., divisé en 50 actions nominatives de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Les statuts ont été modifiés en conséquence. L'administrateur Georges Willen a démissionné. Marc Besson (déjà inscrit) reste seul administrateur avec signature individuelle.

Bureau d'Aubonne

6 février 1956.

Société Immobilière du Château de Féchy S.A., à Féchy (FOSC. du 25 mai 1950, N° 120, page 1361). L'administrateur unique Paul Baatard a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. A été nommé seul administrateur: Edmond Chappuis, de Vuillens, à Lausanne. La société est engagée par la signature de l'unique administrateur.

Bureau de Lausanne

2 février 1956. Epicerie, etc.

M. Stoll, à Lausanne. Le chef de la maison est Marthe Stoll, née Hänggeli, divorcée de Stoll, de Guggisberg (Berne), à Lausanne. Epicerie, primeurs. Rue Couchirard 14.

6 février 1956.

Association des Industries Vaudoises, à Lausanne, société coopérative (FOSC. du 6 avril 1955, page 913). Le bureau est transféré: Grand-Pont 8, dans les locaux de la société.

6 février 1956. Boulangerie, tea-room, etc.

E. Kocher, à Lausanne. Le chef de la maison est Ernest Kocher, allié Hermann; d'Aegerten (Berne), à Lausanne. Boulangerie, pâtisserie, tea-room. Avenue du Simplon 22.

6 février 1956. Epicerie.

A. Cattaneo, à Lausanne. Le chef de la maison est Albert Cattaneo, de et à Lausanne. Epicerie. Avenue Jurigoz 11.

6 février 1956. Tabacs, journaux, boissons sans alcool, etc.

Paul Froidevaux, à Lausanne. Le chef de la maison est Paul Froidevaux, allié Marcello, des Bois, à Lausanne. Commerce de tabacs, cigares, journaux, bibelots et boissons sans alcool, à l'enseigne «Kiosque de la Navigation». Place de la Navigation, Ouchy.

6 février 1956.

Société Foncière du Grand-Pont S.A., à Lausanne (FOSC. du 22 mars 1954, page 749). Le bureau est transféré Grand-Pont 8, dans les locaux de la société.

6 février 1956. Articles pour l'automobile, marchandises diverses.

Georges Thévenaz, à Pully. Le chef de la maison est Georges Thévenaz, de Bulle, à Pully. Commerce, représentation, importation, exportation de tous articles se rapportant à la branche automobile et de marchandises de diverse nature. Chemin de Senalèche 27.

6 février 1956. Alimentation, lait.

M. Margairaz, à Lausanne. Le chef de la maison est Madeleine Margairaz, de Romainmôtier, Croy et La Praz (Vaud), à Lausanne. Commerce d'alimentation, laiterie, à l'enseigne «Laiterie de Béthusy». Avenue de la Dôle 1.

6 février 1956.

Orell Füssli-Annonces S.A., succursale à Lausanne (FOSC. du 23 novembre 1953, page 2990), avec siège principal à Zurich. La signature de Walter Kummer, sous-directeur, est radiée.

6 février 1956. Produits agricoles, marchandises diverses.

Adrien Jotterand, à Lausanne. Le chef de la maison est Adrien Jotterand, de St-Livres, à Lausanne. Représentation, commerce et courtages de produits agricoles et marchandises de diverse nature. Chemin de Boston 5.

6 février 1956.

Société Immobilière Mico Lausanne S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 4 février 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la construction, la location, la gérance et la mise en valeur de propriétés immobilières et leur revente en bloc ou en détail. Elle acquerra notamment un immeuble sis sur le territoire de la commune d'Ollon, lieu dit «Sus Villars» d'une surface de 1696 m² au prix de 72 000 fr. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil de 1 ou de plusieurs membres. Est nommé seul administrateur avec signature individuelle Bernard Amstutz, de Sigriswil, à Lausanne. Bureau: Grand-Pont 2, chez Fiduciaire et Revision Amstutz & Cie.

6 février 1956. Immeubles.

Cité Bellevaux Pavement A, à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 2 février 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat d'une parcelle de terrain d'environ 7804 m² sise à Lausanne, lieu dit «En Bellevaux» pour le prix approximatif de 156 000 fr., la construction sur cette parcelle de bâtiments locatifs à but social au sens de la loi du 8 décembre 1953 sur les mesures de coordination générale en matière de logements et d'encouragement à la construction de logements à loyers modestes, la gestion de ces immeubles. Le capital est de 250 000 fr., divisé en 250 actions nominatives de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil de 3 membres au moins. Sont nommés administrateurs avec signature collective à deux: Robert Mignot, de Prilly, à Lausanne, président; Gilbert Urweider, de Meiringen; Max Joseph, de Ste-Croix, et Alexandre Plancherel, de Bussy (Fribourg); tous à Lausanne. Bureau: rue Langallerie 1, chez Agimco S.A.

6 février 1956. Véhicules.

Service Fapa S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 2 février 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente, l'entretien et la réparation en Suisse et à l'étranger de véhicules de tout genre avec ou sans moteur, ainsi que de pièces détachées et d'accessoires; elle assurera notamment le service officiel d'entretien et de réparation des voitures «Alfa Romeo». La société achètera du matériel de garage pour le prix de 10 766 fr. 30 et pour le prix de 16 561 fr. 80. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions nominatives de 1000 fr. Il est libéré jusqu'à concurrence de 20 750 fr. 11 actions étant entièrement libérées et 39 l'étant jusqu'à concurrence de 250 fr. par action. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les actionnaires sont convoqués par lettre recommandée. La société est administrée par un administrateur unique ou par un conseil de 2 à 7 membres. Sont nommés administrateurs: Bruno Santini, d'Italie, à Lausanne, président; Emmanuel de Graffenried, de Berne, à Pully, et Emilio Pescio, de Poschiavo (Grisons), à Lausanne. La société est engagée par la signature individuelle du président Bruno Santini. Bureau de la société: rue Etraz 11, dans ses locaux.

Bureau de Morges

6 février 1956. Maçonnerie, etc.

Paul Fazan Fils, à Chavannes-Resens, maçonnerie et béton armé (FOSC. du 23 novembre 1954, N° 274, page 2993). Par décision du 15 septembre 1955, le président du Tribunal du district de Lausanne a déclaré le titulaire en état de faillite.

Bureau de Moudon

6 février 1956.

A. Ducret, droguerie du Marché, successeur d'Ernest Trolliet, à Moudon. Le chef de la maison est André Ducret, d'Essertines sur Yverdon, à Moudon. Droguerie, herboristerie, fournitures pour cordonniers et selliers, fournitures d'articles photographiques. Rue du Temple 12.

6 février 1956.

Fabrique de machines et d'appareils «Hytronic» W. Flückiger, à Moudon. Le chef de la maison est Willy Flückiger, de Dürrenroth (Berne), à Moudon. Construction de machines et d'appareils hydrauliques et électroniques. La Grande-Fin.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

4 février 1956.

Société anonyme de l'Hôtel Suisse Neuchâtel (Schweizerhof A.G. Neuenburg), à Neuchâtel (FOSC. du 1^{er} décembre 1949, N° 282, page 3130). André Berthoud, démissionnaire, ne fait plus partie du conseil d'administration; ses pouvoirs sont éteints. Le conseil d'administration est actuellement composé de: Louis-Auguste Thiebaud (jusqu'ici secrétaire), président, et Jean-Victor Degoumois (jusqu'ici membre), secrétaire. Ils engageront la société par leur signature collective à deux.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 159499. Hinterlegungsdatum: 7. Januar 1956, 12 Uhr.
Naamloze Vennootschap Maatschappij voor Chemische en Pharmaceutische Producten, Amsterdam (Niederlande). — Fabrik- und Handelsmarke. —
 Erneuerung der Marke Nr. 87408. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 7. Januar 1956 an.

Pharmazeutische Präparate in Sirupform.

SIROP FAMEL

Nr. 159500. Hinterlegungsdatum: 6. Januar 1956, 12 Uhr.
Stella Service AG., Claridenstrasse 47, Zürich 2 (Schweiz).
 Handelsmarke.

Waschmaschinen, Schwingmaschinen, Kühlschränke, Mixer, Staubsauger, Blocher, Geschirrwashmaschinen.



Nr. 159501. Hinterlegungsdatum: 16. Januar 1956, 10 Uhr.
Karl Federle, Ruderbach 123, St. Margrethen, Post Rheineck (Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Chemisch-technische Produkte aller Art.

RHEINGLANZ

Nr. 159502. Date de dépôt: 16 janvier 1956, 12 h.
Fabrique d'Horlogerie Wilka, rue du Stand 29, Genève (Suisse).
 Marque de fabrique.

Montres bracelets et autres genres, boîtiers, cadrans, étuis, écrins et tout article se rapportant à l'horlogerie.

MICROSONIC

Nr. 159503. Date de dépôt: 26 novembre 1955, 12 h.
Smith Kline & French International Co., 1530 Spring Garden Street, Philadelphia (Pennsylvania, U.S.A.). — Marque de fabrique.

Préparations et substances médicinales et pharmaceutiques, notamment vasoconstricteur des voies respiratoires.

NASOCORT SPRAYPAK

Nr. 159504. Hinterlegungsdatum: 23. Dezember 1955, 20 Uhr.
Dr. Walter Mäder, Lack- und Farbenfabrik, Aktiengesellschaft, Killwangen (Aargau, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Synthetisches Harz in Form von Kunststoff und Kunstharzlack für alle Möglichkeiten der Verformung wie Pressen, Giessen, Laminieren, Spritzen, zur Herstellung und zum Überziehen von Gegenständen jeder Art.

Periflam

Nr. 159505. Hinterlegungsdatum: 23. Dezember 1955, 20 Uhr.
Dr. Walter Mäder, Lack- und Farbenfabrik, Aktiengesellschaft, Killwangen (Aargau, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Synthetisches Harz in Form von Kunststoff und Kunstharzlack für alle Möglichkeiten der Verformung wie Pressen, Giessen, Laminieren, Spritzen, zur Herstellung und zum Überziehen von Gegenständen jeder Art.

Peripier

Nr. 159506. Hinterlegungsdatum: 23. Dezember 1955, 20 Uhr.
Dr. Walter Mäder, Lack- und Farbenfabrik, Aktiengesellschaft, Killwangen (Aargau, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Synthetisches Harz in Form von Kunststoff und Kunstharzlack für alle Möglichkeiten der Verformung wie Pressen, Giessen, Laminieren, Spritzen, zur Herstellung und zum Überziehen von Gegenständen jeder Art.

Polyner

Nr. 159507. Date de dépôt: 31 décembre 1955, 20 h.
Maggi S.A., Kempttal (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.
 — Renouvellement avec indication modifiée des produits de la marque Nr. 87452. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 31 décembre 1955.

Produits alimentaires et condiments, produits diététiques, produits et marchandises chimiques et agricoles.



Inscription et dessin en rouge et noir sur fond jaune, sauf une inscription en jaune sur fond noir au haut de l'étiquette.

Nr. 159508. Date de dépôt: 31 décembre 1955, 20 h.
Maggi S.A., Kempttal (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.
 — Renouvellement avec indication modifiée des produits de la marque Nr. 87453. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 31 décembre 1955.

Produits alimentaires et condiments, produits diététiques, produits et marchandises chimiques et agricoles, médicaments, drogues.



Inscriptions et dessins en jaune sur fond rouge.

Nr. 159509. Date de dépôt: 31 décembre 1955, 20 h.
Maggi S.A., Kempttal (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.
 — Renouvellement avec indication modifiée des produits de la marque Nr. 87454. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 31 décembre 1955.

Produits alimentaires et condiments, produits diététiques, produits et marchandises chimiques et agricoles, médicaments, drogues.



Inscriptions et dessins en jaune sur fond rouge.

Nr. 159510. Date de dépôt: 31 décembre 1955, 20 h.
Maggi S.A., Kempttal (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.
 — Renouvellement de la marque Nr. 87663. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 31 décembre 1955.

Produits alimentaires et condiments, produits diététiques, produits et marchandises chimiques et agricoles, médicaments et drogues, articles de réclame.



Marque en toutes couleurs à l'exception du rouge.

N° 159511. Date de dépôt: 31 décembre 1955, 20 h.
Maggi S.A., Kempttal (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.
 — Renouvellement de la marque N° 87664. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 31 décembre 1955.

Produits alimentaires et condiments, produits diététiques, produits et marchandises chimiques et agricoles, médicaments et drogues, articles de réclame.

KREUZSTERN

N° 159512. Date de dépôt: 31 décembre 1955, 20 h.
Maggi S.A., Kempttal (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.
 — Renouvellement de la marque N° 87665. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 31 décembre 1955.

Produits alimentaires et condiments, produits diététiques, produits et marchandises chimiques et agricoles, médicaments et drogues, articles de réclame.

MAGGI

N° 159513. Date de dépôt: 31 décembre 1955, 20 h.
Maggi S.A., Kempttal (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.
 — Renouvellement de la marque N° 87666. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 31 décembre 1955.

Produits alimentaires et condiments, produits diététiques, produits et marchandises chimiques et agricoles, médicaments et drogues, articles de réclame.

CROIX-ÉTOILE

N° 159514. Date de dépôt: 31 décembre 1955, 20 h.
Maggi S.A., Kempttal (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.
 — Renouvellement de la marque N° 87667. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 31 décembre 1955.

Produits alimentaires et condiments, produits diététiques, produits et marchandises chimiques et agricoles, médicaments et drogues, articles de réclame.

CROCE-STELLA

N° 159515. Date de dépôt: 31 décembre 1955, 20 h.
Maggi S.A., Kempttal (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.
 — Renouvellement de la marque N° 87668. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 31 décembre 1955.

Produits alimentaires et condiments, produits diététiques, produits et marchandises chimiques et agricoles, médicaments et drogues, articles de réclame.

KRUISSTER

N° 159516. Date de dépôt: 31 décembre 1955, 20 h.
Maggi S.A., Kempttal (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.
 — Renouvellement de la marque N° 87669. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 31 décembre 1955.

Produits alimentaires et condiments, produits diététiques, produits et marchandises chimiques et agricoles, médicaments et drogues, articles de réclame.

CRUZ-ESTRELLA

N° 159517. Date de dépôt: 31 décembre 1955, 20 h.
Maggi S.A., Kempttal (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.
 — Renouvellement de la marque N° 87698. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 31 décembre 1955.

Produits alimentaires et condiments, produits diététiques, pharmaceutiques, chimiques et agricoles.



La marque est exécutée en jaune et rouge.

Nr. 159518. Hinterlegungsdatum: 2. November 1955, 8 Uhr.
Forster Mfg. Co., Inc., Farmington (Maine, USA).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Zahnstocher und Wäscheklammern.

IDEAL

Nr. 159519. Hinterlegungsdatum: 2. November 1955, 8 Uhr.
Forster Mfg. Co., Inc., Farmington (Maine, USA).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Zahnstocher und Wäscheklammern.

WOLDS FAIR

Nr. 159520. Hinterlegungsdatum: 24. November 1955, 20 Uhr.
Trelleborgs Gummifabriks Aktiebolag, Trelleborg (Schweden).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Pneumatische Reifen und Schläuche mit Ausnahme solcher für Fahrräder.

SAFE STAR

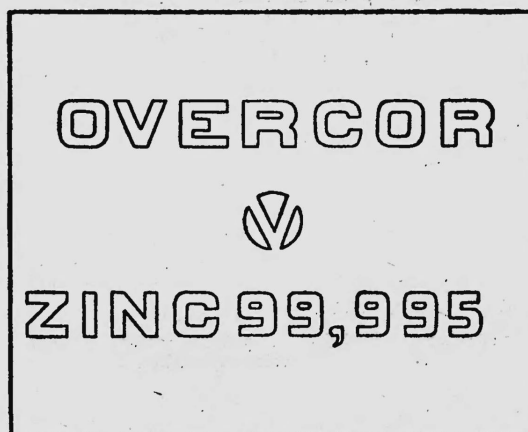
Nr. 159521. Hinterlegungsdatum: 15. Dezember 1955, 12 Uhr.
Lonza Elektrizitätswerke und Chemische Fabriken, Aktiengesellschaft, Gampel (Wallis, Schweiz); Bureaux: Aeschenvorstadt 72, Basel.
 Fabrik- und Handelsmarke.

Organische Zwischenprodukte für gewerbliche Zwecke.

Urocatrol

N° 159522. Date de dépôt: 14 décembre 1955, 18 h.
Compagnie des Métaux d'Overpelt-Lommel et de Corphalie (Société Anonyme), Overpelt (Belgique). — Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° 93970. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 14 décembre 1955.

Zinc et produits du zinc.



Nr. 159523. Hinterlegungsdatum: 23. Dezember 1955, 17 Uhr.
Walter Rössli, Limmatstrasse 73, Zürich 5 (Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Chemisch-technische Produkte, nämlich: Silberpolitur, Badesalz, Fensterglanzmittel, Möbelpolitur, Fichtennadel-Balsam, Fichtennadel-Schaumbad, Papierdüten aller Art.



Nr. 159524. Hinterlegungsdatum: 26. Dezember 1955, 6 Uhr.
Demopharm AG., Albisstrasse 8, Zürich 38 (Schweiz). — Handelsmarke.
 Kreislaufmittel und andere pharmazeutische Präparate in jeder Form.

DEMOCOR

Nr. 159525. Date de dépôt: 27 décembre 1955, 17 h.
The Associated Ethyl Company Limited, 20 Berkeley Square, Londres
(Grande-Bretagne). — Marque de fabrique et de commerce.

Produits chimiques pour l'industrie, la science, la photographie, l'agriculture, l'horticulture et la sylviculture; engrais artificiels; composés pour combattre le feu; huiles et graisses industrielles (autres que les huiles et graisses comestibles et les huiles essentielles), lubrifiants, carburants, alcool pour moteurs et produits pour l'éclairage.



Nr. 159526. Hinterlegungsdatum: 6. Januar 1956, 18 Uhr.
E. Weber & Cie. AG., Limmatstrasse 45, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Tabakfabrikate.

A

Nr. 159527. Hinterlegungsdatum: 6. Januar 1956, 22 Uhr.
Rudolf Meer AG., Weissensteinstrasse 4, Bern (Schweiz). — Fabrikmarke.
— Uebertragung und Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. 96514 von J. Meer & Cie., Bern. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 19. August 1955 an.

Möbel für neuzeitliche Lebensbedingungen.

*neuland
möbel*

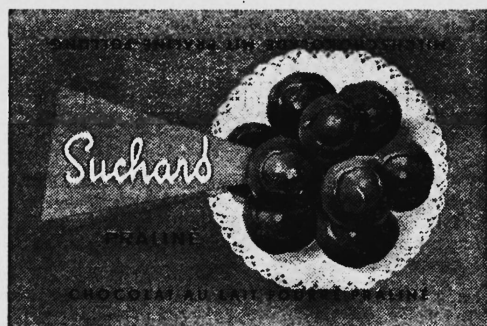
Nr. 159528. Hinterlegungsdatum: 10. Januar 1956, 12 Uhr.
Dr. H. Wuthier AG., Industriestrasse 12, Kreuzlingen (Thurgau, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Natrium-Glutaminat.

BIAROM

Nr. 159529. Date de dépôt: 16 janvier 1956, 8 h.
Suchard Holding Société Anonyme, place St-François 14bis, Lausanne
(Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Chocolat au lait fourré praliné sous toutes formes.



Nr. 159530. Hinterlegungsdatum: 13. Januar 1956, 19 Uhr.
Alfred Hatz, Villa Preabella, Vico-Moreote (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Maschinen, Apparate und Geräte sowie Zusatzgeräte zu solchen für die Herstellung von heissen Getränken, insbesondere von Kaffee; Apparate und Geräte aller Art für den Haushalt.

MOCCAMAT

Nr. 159531. Hinterlegungsdatum: 13. Januar 1956, 19 Uhr.
Alfred Hatz, Villa Preabella, Vico-Moreote (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Maschinen, Apparate und Geräte sowie Zusatzgeräte zu solchen für die Herstellung von heissen Getränken, insbesondere von Kaffee; Apparate und Geräte aller Art für den Haushalt.

MOCCAMATIC

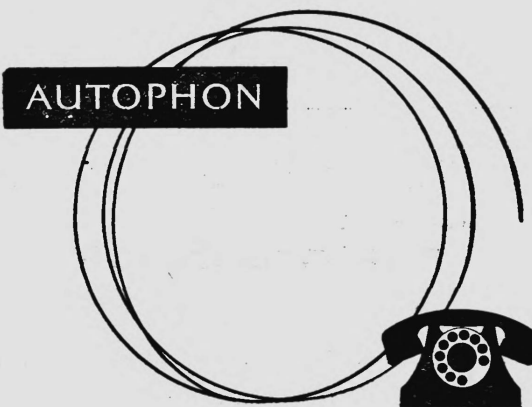
Nr. 159532. Hinterlegungsdatum: 13. Januar 1956, 18 Uhr.
Autophon AG., Ziegelmatstrasse 3, Solothurn (Schweiz).
Fabrik und Handelsmarke.

Apparate und Anlagen der gesamten Schwachstrom und Hochfrequenztechnik, insbesondere Telephone, Telephoneinrichtungen, Fernmeldeanlagen, Lichtsignalanlagen, Radio- und Fernsehgeräte und -anlagen, elektronische Geräte und Alarmanlagen.



Nr. 159533. Hinterlegungsdatum: 13. Januar 1956, 18 Uhr.
Autophon AG., Ziegelmatstrasse 3, Solothurn (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Apparate und Anlagen der gesamten Schwachstrom- und Hochfrequenztechnik, insbesondere Telephone, Telephoneinrichtungen, Fernmeldeanlagen, Lichtsignalanlagen, Radio- und Fernsehgeräte und -anlagen, elektronische Geräte und Alarmanlagen.



Nr. 159534. Hinterlegungsdatum: 17. Januar 1956, 16 Uhr.
Bremer Silberwarenfabrik AG., Sebaldsbrücker Heerstrasse 176, Bremen-
Sebaldsbrück (Deutschland). — Fabrik- und Handelsmarke.

Versilberte und echt silberne Bestecke.

BSF

Nr. 159535. Hinterlegungsdatum: 17. Januar 1956, 20 Uhr.
«OVA» Obstverwertungs-Genossenschaft des Bezirkes Affoltern, in Affoltern am Albis (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Alkoholfreier moussierender Traubensaft.



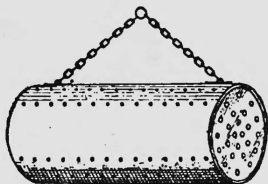
Nr. 159536. Date de dépôt: 17 janvier 1956, 20 h.
Timor Watch Co. S.A. (Timor Watch Co. Ltd.), avenue Léopold-Robert 46,
 La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, parties de montres, cadrans de montres, étuis de montres et articles d'emballage s'y rapportant.

MIRAGE

Nr. 159537. Date de dépôt: 17 janvier 1956, 17 h.
The Walterisation Company Limited, Waddon Marsh Way, Purley Way,
 Croydon (Surrey, Grande-Bretagne).
 Marque de fabrique et de commerce.

Solutions chimiques pour prévenir la corrosion des métaux et alliages, et pour
 hier les peintures et les laques aux surfaces métalliques; détergents pour l'em-
 ploi dans des procédés industriels et en cours de fabrication; substances chimi-
 ques pour décaper les métaux en cours de fabrication; préparations anticorro-
 sives et antirouille.



Nr. 159538. Hinterlegungsdatum: 17. Januar 1956, 18 Uhr.
Industrie-Gesellschaft für Schappe, St.-Jakobstrasse 54, Basel (Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Gespinnstfasern, Garne, Web- und Wirkstoffe, Bekleidungsstücke, Leib-, Tisch-
 und Bettwäsche, Krawatten, Handschuhe, Strumpfwaren, gewirkte und
 gestrickte Bekleidungsstücke, Posamenten, Bänder, Spitzen, Stickereien,
 Decken, Vorhänge.

SISAF

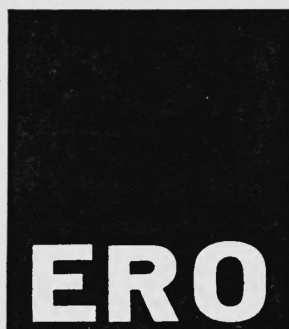
Nr. 159539. Date de dépôt: 17 janvier 1956, 18 h.
Rossier frères, avenue des Mousquines 3, Lausanne (Suisse).
 Marque de fabrique.

Bonbons.

TINTIN

Nr. 159540. Hinterlegungsdatum: 18. Januar 1956, 17 Uhr.
Helfenstein & Bucher, Mühlenplatz 15, Luzern (Schweiz).
 Handelsmarke.

Stahlrohrmöbel.



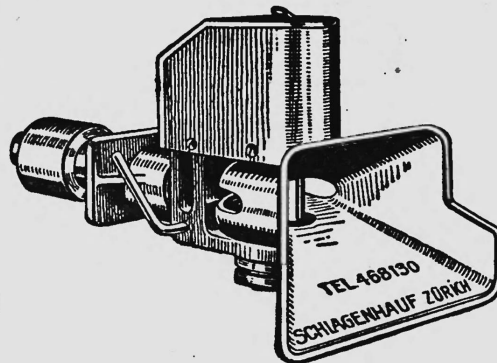
Nr. 159541. Hinterlegungsdatum: 19. Januar 1956, 6 Uhr.
Brauerei H. Müller Aktiengesellschaft, Dynamostrasse 8, Baden (Schweiz).
 Fabrikmarke. — Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Marke
 Nr. 87122. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 17. November
 1955 an.

Lagerbier, hell und dunkel, Spezialbier, hell und dunkel, Starkbier.

Müllerbräu Baden

Nr. 159542. Hinterlegungsdatum: 18. Januar 1956, 17 Uhr.
Schlagenhauf Aktiengesellschaft, Winterthurerstrasse 297, Zürich 11
 (Schweiz). — Fabrikmarke.

Automatische, betriebssichere Anhäng-Vorrichtung für Lastzüge.



Nr. 159543. Hinterlegungsdatum: 12. Januar 1956, 16 Uhr.
Einkaufs- & Rabattvereinigung Liga, Falkensteinerstrasse 40, Basel
 (Schweiz). — Handelsmarke.

Spanischer Tischwein, Rosé, «Utiel San Antonio».

ROSAJO

Modification de raison — Firmaänderung

Markes N°s 93747, 118075, 136627, 149382. — Chesebrough Manufacturing
 Company, Consolidated, New-York (U.S.A.). — Raison modifiée en Chese-
 brough-Pond's Inc. — Enregistré le 31 janvier 1956.

Nichtigerklärung — Déclaration de nullité

Marke Nr. 133694. — Société financière d'Expansion Commerciale et Industrielle
 S.A. «Sfindex», Sarnen (Schweiz). — Nichtig erklärt infolge Gerichtsurteil
 des Obergerichtes des Kantons Obwalden vom 14. Januar 1954. — Ein-
 getragen den 31. Januar 1956.

Löschungen — Radiations

Marken Nrn. 114230, 121717. — Ebo AG., Ober-Dürnten (Zürich, Schweiz). —
 Gelöscht am 1. Februar 1956 auf Ansuchen der Markeninhaberin.

Marke Nr. 154789. — Audley Engineering Company Limited, Newport (Shrop-
 shire, Grossbritannien). — Gelöscht am 1. Februar 1956 auf Ansuchen der
 Markeninhaberin.

Marke Nr. 158429. — Bader & Hafner AG., Uhrenfabrik Holderbank, in Holder-
 bank (Solothurn, Schweiz). — Gelöscht am 3. Februar 1956 auf Ansuchen
 der Markeninhaberin.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB.
 vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite
 dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Herr Paul Zimmermann, Lederwaren und Reiseartikel, Kapellgasse 19,
 Luzern, hat einen amtlich bewilligten Totalausverkauf durchgeführt. Ge-
 stützt auf Art. 16 und 17, Abs. 1, der Ausverkaufsordnung, wurde ihm die
 Wiedereröffnung eines gleichartigen Geschäftes in der ganzen Schweiz bis
 15. März 1961 untersagt. (AA. 34)

Luzern, 8. Februar 1956.

Handelspolizei des Kantons Luzern,
 der Vorsteher: Schürch.

Otto Steinmann & Co. AG., Wohlen (AG)

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger
 gemäss Art. 733 OR

Erste Veröffentlichung

Die Generalversammlung der Aktionäre hat beschlossen, das Grundkapital
 von Fr. 350 000.— auf Fr. 250 000.— durch Rückzahlung und Annullierung
 von 100 Aktien zu nom. Fr. 1000.— herabzusetzen.

Durch einen besondern Revisionsbericht ist festgestellt, dass die For-
 derungen der Gläubiger trotz der Herabsetzung des Grundkapitals voll gedeckt
 sind.

Die Gläubiger der Gesellschaft werden darauf aufmerksam gemacht, dass
 sie innert 2 Monaten seit der dritten Veröffentlichung im Schweizerischen
 Handelsamtsblatt unter Anmeldung ihrer Forderungen bei Herrn Max Schmidli,
 Notar, in Wohlen (AG), Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können.

Wohlen (AG), den 7. Februar 1956.

(AA. 33°)

Der Verwaltungsrat.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Bundesrepublik Deutschland — Zolltarifnovelle

In der Nummer 3 des deutschen Bundesgesetzblattes, Teil I, vom 1. Februar 1956 ist das Neunte Gesetz zur Aenderung des Zolltarifs (Zolltarifnovelle) vom 24. Januar 1956, welches am 10. Februar 1956 in Kraft treten wird, publiziert worden. Dieses Gesetz wurde deutscherseits deshalb erlassen, weil sich im Verlaufe der fast vierjährigen praktischen Anwendung des Zolltarifs von 1951 herausgestellt hat, dass der Wortlaut mehrerer Vorschriften zu Meinungsverschiedenheiten Anlass gab oder zu Unzuträglichkeiten führte, welche einer reibungslosen und einheitlichen Handhabung des Zolltarifs im Wege standen.

Der deutsche Zolltarif vom 16. August 1951 ist wie folgt geändert worden:

1. In den Allgemeinen Tarifierungsvorschriften erhält in Ziffer 2 der zweite Absatz folgende Fassung:
Ist ein Warenbegriff durch zolltarifliche Vorschriften (§ 49 Zollgesetz) nicht bestimmt und diesen Vorschriften auch nicht durch Auslegung zu entnehmen, so ist die Verkehrsanschauung massgebend.
2. In der Tarifrnr. 0810 (Früchte usw., gefroren) erhält die Anmerkung folgende Fassung:
Anmerkung.
Waren dieser Nummer zur industriellen Verarbeitung unter Zollsicherung 10
3. In der Tarifrnr. 1102 werden in Absatz E die Worte „mit Ausnahme von geschältem Reis und Bruchreis“ gestrichen.
4. Die Tarifrnr. 1207 erhält folgende Fassung:
12 07 Pflanzen, Pflanzenteile, Samen und Früchte, die hauptsächlich zur Herstellung von Riechmitteln, von Arzneiwaren oder von Insektenvertilgungs- oder Schädlingsbekämpfungsmitteln verwendet werden, frisch, auch mit Äthylalkohol getränkt, getrocknet, zerstoßen oder gemahlen frei
5. In dem Kapitel 13 wird die Allgemeine Anmerkung wie folgt geändert:
a) Der Absatz d erhält folgende Fassung:
d) Extrakte aus Kaffee-Ersatz und Kaffee-Extrakte (Nrn. 2101, 2102); Tee- und Mate-Extrakte (Nr. 2107).
b) Der Absatz e erhält folgende Fassung:
e) Pflanzensäfte und -auszüge, mit Zusatz von Alkohol, die Getränke oder alkoholische Flüssigkeiten darstellen (Kap. 22).
6. In der Tarifrnr. 1510 (Fettsäuren usw.) treten folgende Änderungen ein:
a) In den Anmerkungen 1 und 2 wird jeweils der zweite Satz (Ausgenommen usw.) gestrichen.
b) Als Anmerkung 3 wird angefügt:
3. Die Begriffsbestimmungen in den vorstehenden Anmerkungen beziehen sich nur auf die Unterscheidung der Waren des Absatzes A von denen des Absatzes B. Sie dienen nicht der Abgrenzung von Waren dieser Nummer gegenüber Waren anderer Nummern. Insbesondere bleiben Abfallfette in der Nr. 1506, Oliven- und Palmöl mit einem natürlichen Säuregehalt von 50% oder mehr, jedoch weniger als 85%, in der Nr. 1507 und isolierte Fettsäuren in dem Kapitel 29.
7. In der Tarifrnr. 2002 (Zubereitungen von Gemüse usw.) und in der Tarifnummer 2006 (Andere Zubereitungen von Früchten usw.) wird jeweils die Anmerkung 2 gestrichen und die Überschrift „Anmerkungen“ in „Anmerkung“ geändert. In der bisherigen Anmerkung 1 fällt jeweils die Zifferbezeichnung „1.“ weg.
8. In der Tarifrnr. 2512 (Kieselgur usw.) wird die Klammer hinter dem Worte „Tripel“ gestrichen und eine neue Klammer hinter dem Wort „Fossilienmehl“ eingefügt.
9. Die Tarifrnr. 2532 (Mineralische Stoffe usw.) erhält folgende Fassung:
25 32 Mineralische Stoffe, anderweit weder genannt noch inbegriffen, sowie Scherben und Bruch von keramisch hergestellten Erzeugnissen, alle diese auch zerkleinert oder gemahlen:
A – Scherben und Bruch von keramisch hergestellten Erzeugnissen, auch zerkleinert oder gemahlen:
1 – gemahlen, mit einem Gehalt von mehr als 60%:
a – an Siliciumcarbid 25
b – an künstlichem Korund 15
c – an Siliciumcarbid und künstlichem Korund 15
2 – andere frei
B – Sillimanit, einschliesslich Cyanit, auch gebrannt frei
C – andere frei
10. In dem Kapitel 28 (Anorganische chemische Erzeugnisse) treten folgende Änderungen ein:
a) Die Worte „Allgemeine Anmerkung“ (unter der Überschrift des Kapitels) werden geändert in „Allgemeine Anmerkungen“.
b) Folgende Allgemeine Anmerkung 1 wird eingefügt:
1: Soweit nichts anderes bestimmt ist, umfasst dieses Kapitel nur Erzeugnisse mit chemisch genau bestimmter Zusammensetzung, technisch oder chemisch rein, sowie ihre wässrigen Lösungen;
c) Die bisherige Allgemeine Anmerkung erhält die Zifferbezeichnung „2.“
11. In dem Kapitel 29 (Organische chemische Erzeugnisse) werden die Allgemeinen Anmerkungen wie folgt geändert:
a) Die Allgemeine Anmerkung 1 erhält folgende Fassung:
1. Soweit nichts anderes bestimmt ist, umfasst dieses Kapitel nur Erzeugnisse mit chemisch genau bestimmter Zusammensetzung, technisch oder chemisch rein, sowie ihre wässrigen Lösungen und ihre Gemische mit Isomeren des gleichen Stoffes.

b) Die Allgemeine Anmerkung 3 erhält folgende Fassung:

3. Im Tarif nicht genannte Ester werden nach folgenden Regeln tarifiert, wobei die spätere Regel jeweils den Vorrang hat:
a) Ester werden wie ihre Säurekomponente tarifiert;
b) die Ester des Schwefelwasserstoffs fallen unter Nr. 2951;
c) die Ester der Halogenwasserstoffsäuren fallen unter Nr. 2902;
d) die Ester von heterocyclischen Verbindungen des Unterabschnittes XI bleiben in diesem Unterabschnitt; ist die Säurekomponente eine Verbindung dieses Unterabschnitts, so bleibt die Alkoholkomponente bei der Tarifizierung ausser Betracht;
e) die Ester der Aminoalkohole und Aminophenole fallen unter Nr. 2937;
f) wenn Ester Provitamine, Vitamine, Hormone, Alkaloide oder Antibiotika darstellen, werden sie als solche tarifiert (z. B. Testosteronpropionat nach Nr. 2957-E).
12. Die Tarifrnr. 3002 erhält folgende Fassung:
30 02 Immunisierende Sera (vorbeugende oder heilende); Impfstoffe, Mikrobekulturen und ähnliche nach mikrobiologischem Verfahren gewonnene Erzeugnisse 18
13. Die Tarifrnr. 3211 erhält folgende Fassung:
32 11 Schmelzglasuren, einschliesslich der Emails und der Glasurfritten, flüssige Glanzmittel und ähnliche Zubereitungen für die keramische, Emailier- oder Glasindustrie; Engoben 15
14. In der Tarifrnr. 3216 (Kitte usw.) wird hinter dem Wort „Kitte“ eingefügt „und Spachtelmassen“.
15. In der Anmerkung zu der Tarifrnr. 3304 (Gemische auf der Grundlage von natürlichen oder künstlichen Riechstoffen usw.) werden die Worte „der Nr. 3303“ gestrichen.
16. Die Tarifrnr. 3406 erhält folgende Fassung:
34 06 Zubereitetes Wachs, nicht emulgiert und ohne Lösungsmittel 24
17. In der Tarifrnr. 3407 (Schuhercreme usw.) wird am Schluss hinter den Worten „oder dergleichen“ angefügt „sowie zubereitete Schleifpulver“.
18. In der Tarifrnr. 3814 (Aktivierte Stoffe usw.) wird hinter dem ersten Wort „Aktiviertes“ eingefügt „natürliche“.
19. Die Tarifrnr. 3826 (Andere chemische Zubereitungen usw.) erhält folgende Fassung:
38 26 Chemische Erzeugnisse und Zubereitungen der chemischen Industrie oder verwandter Industrien (einschliesslich der Mischungen von Naturprodukten), anderweit weder genannt noch inbegriffen; Rückstände der chemischen Industrie oder verwandter Industrien, anderweit weder genannt noch inbegriffen:
A – Äthylfluid 30
B – technische Fettalkohole (Fettalkoholgemische) 30
C – Tieröl (Hirschhornöl oder Dippels Tieröl) 30
D – andere 30
Anmerkung zu Nr. 3826-D.
Chemische Erzeugnisse und Rückstände der chemischen Industrie oder verwandter Industrien, deren charakterbestimmender Bestandteil in den Kapiteln 28 oder 29 erfasst ist, werden zu dem Zollsatz dieses Bestandteils verzollt, wenn die Erzeugnisse und Rückstände nur infolge ihres geringen Reinheitsgrades aus den genannten Kapiteln ausgeschlossen sind und kein Zweifel besteht, dass die Nebenbestandteile durch die Herstellung bedingt sind.
20. In der Tarifrnr. 3903 (Erzeugnisse aus Zellulose) erhält der Absatz A – 1 folgende Fassung:
1 – quadratische oder rechteckige Platten, Folien und Filme sowie Blöcke und andere Halberzeugnisse 30
21. In der Tarifrnr. 3907 (Waren aus Kunststoffen usw.) erhält der Absatz C folgende Fassung:
C – aus anderen Kunststoffen, auch in Verbindung mit anderen Stoffen 20
22. In der Tarifrnr. 4006 (Andere Waren aus nichtvulkanisiertem Kautschuk) werden in dem Absatz C die Worte „zum gewerblichen Gebrauch“ gestrichen.
23. In der Tarifrnr. 4302 (Gegerbte und zugerichtete Pelzfelle) erhält die Anmerkung folgende Fassung:
Anmerkung.
Als Platten, Säcke, Vierecke, Kreuze und dergleichen werden zusammengenähte Pelzfelle in der Form von Quadraten, Rechtecken, Kreuzen oder Trapezen angesehen; ausgenommen sind Verbindungen von Pelzfellen, die ohne weiteres oder nach einfachem Zuschneiden verwendet werden können, sowie Pelzfelle oder Teile von Pelzfellen, die zu Kleidungsstücken, Bekleidungsgehör oder Teilen davon zusammengenäht sind.
24. In dem Kapitel 58 (Teppiche usw.) ist in der Allgemeinen Anmerkung 5, zweite Zeile, hinter den Worten „Verzierungen aus“ das Wort „anderen“ zu streichen.
25. In der Tarifrnr. 5812 (Andere Stickereien usw.) ist in der Überschrift hinter den Worten „mit Grund“ einzufügen „als Meterware oder in Einzelstücken“.
26. In der Tarifrnr. 6007 (Gummilastische Gewirke usw.) erhält die Anmerkung folgende Fassung:
Anmerkung.
Wirkwaren, die nur mit einem gummielastischen Band oder einem Rand aus einem oder mehreren gummielastischen Fäden versehen sind, gelten nicht als gummielastische Wirkwaren.

27. In dem Kapitel 68 (Waren aus Steinen usw.) werden die Allgemeinen Anmerkungen wie folgt geändert:
- In der Allgemeinen Anmerkung 1 wird die Zifferbezeichnung «1.» gestrichen; der Absatz e erhält folgende Fassung:
 - Lithographiesteine (Kap. 84);
 - Die Allgemeine Anmerkung 2 wird gestrichen.
28. In der Tarifrnr. 6816 (Waren aus Steinen usw.) werden die Worte «ähnlichen mineralischen Stoffen» geändert in «anderen mineralischen Stoffen».
29. In dem Kapitel 69 (Keramische Erzeugnisse) wird die Allgemeine Anmerkung 4 gestrichen.
30. In dem Kapitel 70 (Glas und Glaswaren) werden die Allgemeinen Anmerkungen wie folgt geändert:
- Die Allgemeine Anmerkung 2 erhält folgende Fassung:
 - Blei-Kristallglas ist alles Glas mit einem Gehalt an Blei von mindestens 18% des Gewichts, ausgedrückt in Bleioxyd (PbO).
 - Die Allgemeine Anmerkung 4 wird gestrichen.
31. In der Tarifrnr. 7002 (Glasstaub usw.) werden hinter dem Wort «Glasfritte» die Worte «(ausgenommen Glasurfritte)» eingefügt und das Wort «Email» durch das Wort «Ueberfangglas» ersetzt.
32. In der Tarifrnr. 7003 (Glas in Form von Stangen usw.) werden hinter dem Wort «Röhren» die Worte «, nicht bearbeitet» eingefügt.
33. In der Ueberschrift zu Abschnitt XIV werden hinter dem Wort «Edelsteine» die Worte «, Schmucksteine (Halbedelsteine)» eingefügt.
34. In dem Kapitel 71 (Echte Perlen, Edelsteine usw.) treten folgende Änderungen ein:
- In der Ueberschrift des Kapitels 71 werden hinter dem Wort «Edelsteine» die Worte «, Schmucksteine (Halbedelsteine)» eingefügt.
 - Die Allgemeinen Anmerkungen 5 und 6 erhalten folgende Fassung:
 - Legierungen (ausser Amalgamen) aus Edelmetallen mit unedlen Metallen, die Silber oder Gold in Mengen von je weniger als 2% des Gewichts oder die Platin oder Platinmetalle oder beides zusammen in Mengen von weniger als 2% des Gewichts enthalten, werden als Legierungen von unedlen Metallen behandelt.

Andere Legierungen, die Edelmetalle enthalten, bleiben in diesem Kapitel und werden wie folgt behandelt:

 - Legierungen, die 2% oder mehr Platin enthalten, als Platinlegierungen;
 - Legierungen, die weniger als 2% Platin, aber 2% oder mehr Platin und Platinmetalle zusammen enthalten, als Platinlegierungen, wenn der Gehalt an Platin gleich oder grösser ist als der Gehalt an Platinmetallen, sonst als Platinmetalllegierungen;
 - Legierungen, die kein Platin, aber ein Platinmetall oder mehrere Platinmetalle zusammen in einer Menge von 2% oder mehr enthalten, als Platinmetalllegierungen;
 - Legierungen, die 2% oder mehr Gold, aber kein Platin und keine Platinmetalle oder Platin oder Platinmetalle oder beides zusammen in Mengen von weniger als 2% enthalten, als Goldlegierungen;
 - alle anderen in dieses Kapitel fallenden Legierungen, als Silberlegierungen.
 - Der Begriff Edelmetall umfasst, wenn nichts anderes bestimmt ist, an allen Stellen des Tarifs auch die Legierungen, die nach der Allgemeinen Anmerkung 5 als Edelmetalllegierungen zu behandeln sind. Ebenso umfasst ein namentlich genanntes Edelmetall, wenn nichts anderes bestimmt ist, an allen Stellen des Tarifs auch die Legierungen, die nach der Allgemeinen Anmerkung 5 als Legierungen dieses Edelmetalls zu behandeln sind. Jedoch fallen edelmetallplattierte sowie platinisierte, vergoldete oder versilberte unedle Metalle nicht unter den Begriff der Edelmetalle.
35. In der Tarifrnr. 7105 (Silber usw.) und in der Tarifrnr. 7107 (Gold usw.) werden jeweils in der Anmerkung vor dem Wort «Platinmetall» die Worte «Platin» eingefügt.
36. In der Tarifrnr. 7112 (Schmuckwaren usw.) erhält die Anmerkung 2 folgende Fassung:
- Juwelierwaren sind Schmuckwaren aus Edelmetallen oder Edelmetallplattierungen in Verbindung mit echten oder nachgeahmten Perlen, Edelsteinen, Schmucksteinen (Halbedelsteinen), nachgeahmten Edelsteinen, nachgeahmten Schmucksteinen (Halbedelsteinen) oder synthetischen Steinen oder in Verbindung mit Schildpatt, Perlmutt, Elfenbein, Bernstein oder Pressbernstein, Jet oder Korallen.
37. In der Tarifrnr. 7115 (Waren aus echten Perlen usw.) werden hinter dem Wort «Edelsteinen» die Worte «, Schmucksteinen (Halbedelsteinen)» eingefügt.
38. In der Tarifrnr. 7116 (Phantasieschmuck) werden in der Anmerkung hinter dem Wort «Edelsteine» die Worte «, Schmucksteine (Halbedelsteine)» eingefügt.
39. In dem Kapitel 73 (Eisen und Stahl) werden die Allgemeinen Anmerkungen wie folgt geändert:
- Hinter der Allgemeinen Anmerkung 3 ist folgende neue Allgemeine Anmerkung 4 einzufügen:
 - Zu den Waren der Nr. 7350 gehören nicht solche Waren, die nach ihren charakteristischen Merkmalen den Waren der Nrn. 7301 bis 7315 entsprechen.

Diese Waren sind derjenigen der Nrn. 7301 bis 7315 zuzuweisen, deren Waren sie nach ihrer Beschaffenheit am nächsten stehen.
 - Die bisherigen Allgemeinen Anmerkungen 4. und 5. erhalten die Bezeichnungen 5. und 6.
40. In der Tarifrnr. 7345 (Federn aus Eisen oder Stahl usw.) sind in dem Absatz C in der Ueberschrift die Worte «aus Flachdraht» zu streichen.

41. In der Tarifrnr. 7402 (Rohkupfer usw.) wird in dem Absatz A vor dem Wort «Schwarzkupfer» eingefügt: «Anodenkupfer» und hinter dem Wort «wircbars - » gestrichen: «, Anodenkupfer».
42. In der Tarifrnr. 7601 (Aluminium, roh, und Aluminiumabfälle) erhält der Absatz B - 1 - a folgende Fassung:
- Späne und Staub aller Art frei
43. In dem Abschnitt XVI, Allgemeine Anmerkung 7, werden die Worte «werden wie Bestandteile der Maschine behandelt» geändert in «werden als Bestandteile der Maschine behandelt».
44. In der Tarifrnr. 8433 (Maschinen usw. für Druckereien usw.) werden in der Ueberschrift die Worte «für Druckereien» geändert in «für den Druck».
45. In der Tarifrnr. 8434 (Bedarfsgegenstände für Satzherstellung usw.) treten folgende Änderungen ein:
- Der Absatz B erhält folgende Fassung:
 - geschliffene oder gekörnte Metallplatten und ungravierte Walzen für das graphische Gewerbe; Lithographiesteine:
 - geschliffene oder gekörnte Metallplatten und ungravierte Walzen für das graphische Gewerbe 15
 - Lithographiesteine:
 - ohne Zeichnungen, Stiche oder Schrift frei
 - mit Zeichnungen, Stichen oder Schrift 15
 - In dem Absatz D werden die Worte «, zugerichtete Lithographiesteine» gestrichen.
46. In der Tarifrnr. 8456 (Rechenmaschinen usw.) treten folgende Änderungen ein:
- In der Ueberschrift werden die Worte «Schreib- und Buchungsmaschinen» geändert in «Schreibbuchungsmaschinen».
 - Der Absatz B erhält folgende Fassung:
 - rechnende Schreibbuchungsmaschinen 15
47. In der Tarifrnr. 8458 (Teile usw.) werden in dem Absatz B die Worte «Schreib- und Buchungsmaschinen» geändert in «Schreibbuchungsmaschinen».
48. In der Tarifrnr. 9027 (Andere nichtelektrische Mess- usw. -geräte usw.) erhält die Ueberschrift folgende Fassung:
- Andere nichtelektrische Mess-, Kontroll-, Regulier- und Untersuchungsgeräte für Gase, Flüssigkeiten oder Temperaturen.
33. 9. 2. 56.

Ausland-Postüberweisungsdienst — Service intern. des virements postaux

Umrechnungskurs vom 9. Februar 1956 — Cours de conversion dès le 9 février 1956

Belgien und Luxemburg: Fr. 8.82; Dänemark: Fr. 63.65; Deutschland: Fr. 104.90; Frankreich und Marokko: Fr. 1.25¼; Italien Fr. -70%; Niederlande: Fr. 115.90; Oesterreich: Fr. 16.90; Schweden: Fr. 84.70.

Grossbritannien und Irland (Eire): 1 L.Sterl. = Fr. 12.32 [Zahlungen durch Vermittlung der (par l'intermédiaire de la) Swiss Bank Corporation, London; Postcheckrechnung Nr. V 600, Basel].

33. 9. 2. 56.

France

Mise en vigueur d'une nouvelle nomenclature douanière

La Feuille officielle suisse du commerce N° 9 du 12 janvier 1956 a publié la teneur d'un avis aux importateurs et aux exportateurs aux termes duquel les différents titres d'importation et d'exportation doivent être libellés désormais selon les numéros et la nomenclature du tarif douanier français¹⁾ qui a sorti ses effets dès le 1^{er} janvier 1956.

A ce propos, la décision N° 186-5 du 12 janvier, reproduite dans le «Moniteur Officiel du commerce et de l'industrie» N° 1763, du 2 février 1956, confirme qu'à titre transitoire les licences d'importation, les licences d'exportation et les déclarations-autorisations d'importation (DAI) délivrées par l'Office des changes selon les termes de l'ancienne nomenclature demeurent valables et peuvent continuer à être utilisées dans les conditions antérieures, jusqu'à expiration de leur délai normal de validité, la prise en considération de ces documents devant dans ce cas être décidée par référence à l'ancien classement des marchandises. De la susdite décision il ressort par ailleurs que si, exceptionnellement, une marchandise, dont l'importation en France pouvait, antérieurement au 1^{er} janvier 1956, être réalisée selon la procédure du certificat d'importation (C.I.) se trouve, dans le cadre des dispositions actuelles, replacée sous licence, l'importation peut continuer à être effectuée selon la procédure du C.I. si l'opération a donné lieu à l'ouverture d'un dossier de domiciliation bancaire avant le premier janvier 1956. Le bénéfice des dispositions transitoires prévues ci-dessus n'est accordé toutefois que si l'opération d'importation a lieu avant l'expiration du délai limite d'utilisation des C.I. Il est rappelé, à cet égard, que ce délai est fixé à trois mois à partir de la date d'ouverture du dossier de domiciliation bancaire et que ce délai est celui pendant lequel les marchandises peuvent être expédiées à destination du territoire douanier français.

¹⁾ Voir l'annexe à la FOSC. N° 18 du 23 janvier 1956.

33. 9. 2. 56.

France - Tarif douanier

(en vigueur à partir du 1^{er} janvier 1956)

L'annexe de 32 pages (format FOSC.) à la Feuille officielle suisse du commerce N° 18 du 23 janvier 1956 peut encore être commandée au prix de 1 fr. 10 l'exemplaire, Rabais pour commandes de 10 exemplaires et plus.

Envoi contre versement préalable au compte de chèques postaux III 520, Feuille officielle suisse du commerce, Berne. Afin d'éviter des malentendus, on voudra bien ne pas confirmer les commandes à part par écrit, mais simplement les mentionner au verso du coupon qui nous est destiné.

Feuille officielle suisse du commerce, Berne.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
 Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

SCWEIZERISCHER BANK VEREIN

Basel, Biel, La Chaux-de-Fonds, Genéve, Lausanne, Neuenburg
St. Gallen, Schaffhausen, Zürich
Aigle, Bischofszell, Châssau, Delsberg, Herisau, Le Locle
Morges, Nyon, Pratteln, Rorschach, Zollikofen
London, New York



Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit eingeladen zu der Freitag, den 24. Februar 1956, 15 Uhr, im Bankgebäude, Aeschenvorstadt 1, in Basel, stattfindenden

84. ordentlichen Generalversammlung

TAGESORDNUNG:

1. Bericht und Rechnungsabschluss für das Jahr 1955.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung betreffend:
 - a) Abnahme des Geschäftsberichts und der Jahresrechnung;
 - b) Entlastung der Organe der Verwaltung und Geschäftsführung;
 - c) Verwendung des Ergebnisses der Jahresrechnung; Festsetzung der Dividende und des Zeitpunktes ihrer Auszahlung.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl in die Kontrollstelle.

Die Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an dieser vertreten lassen wollen, werden gebeten, ihre Aktien (oder einen genügenden Ausweis über deren Hinterlegung bei einer andern Bank) spätestens bis Dienstag, den 21. Februar 1956, bei einer unserer Niederlassungen bis nach Schluss der Generalversammlung zu hinterlegen, wogegen ihnen eine Empfangsbescheinigung und die Zutrittskarte ausgehändigt werden.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1955 mit dem Bericht der Kontrollstelle, der Geschäftsbericht und die Anträge über die Verwendung des Reingewinns werden in unsern Geschäftslökalen vom 14. Februar 1956 an zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Basel, den 1. Februar 1956.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Rud. Spelch

BANK IN LANGENTHAL

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 24. Februar 1956, nachmittags 14.30 Uhr, im Hotel «Kreuz», in Langenthal

Verhandlungsgegenstände:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1955 und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
3. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Unvorhergesehenes.

Geschäftsbericht mit Jahresrechnung und Bericht der Rechnungsrevisoren können von den Aktionären vom 18. Februar an beim Sitz in Langenthal und bei der Filiale in Herzogenbuchsee eingesehen werden.

Zutrittskarten für die Generalversammlung sind bis 24. Februar, vormittags, gegen Ausweis über den Aktienbesitz an unsern Kassen in Langenthal und Herzogenbuchsee erhältlich.

Langenthal, den 6. Februar 1956.

Der Verwaltungsrat.

Mobile

**Luftheiz-
apparate**

Herman Nelson



NEUE MODELLE

Im Preise niedriger
in den Leistungen grösser
re zuellerbar
und mit HEIZÖL heizbar!

Reine Warmluft (unvermischt mit Verbrennungsgasen). Grosse Wärmeleistung, wirtschaftlich und einfach im Betriebe; seit vielen Jahren voll bewährt; über 50 000 Apparate auf dem Weltmarkt.

RIWOSA AG. - ZÜRICH 32
Witikonstrasse 80 Telefon (051) 24 45 54

Baraques à vendre

On offre à vendre 2 baraques Winckler, long. 22 m., larg. 5 m., vol. intérieur 308 m³ par baraque. Doubles en contraphon, double vitrage, couverture tulle. Construction 1954. Convient pour classes provisoires, chantiers, réfectoires, etc.

Faire offres sous chiffre P 2518 J à Publicitas St-Imier.

Aktiendruck

seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scheffler AG.
Buchdruckerei zur Proschau
Zürich 25 Tel. (051) 32 71 64

Ihre PENDENZEN, AKTEN und
DOKUMENTATIONEN
lassen sich übersichtlich und sauber
aufbewahren mit

Azetat-Transparenthüllen

Offerte und Mustersendung
unverbindlich durch

Azetat-Versand Müller, Basel
Welherhofstr. 160, Tel. (061) 88 69 24

Insrieren im SHAB bringt Erfolg!

**Weisse
Photokopien
in 1 Minute mit**

Photorapid



Ohne Dunkel-
kammer
und Wässern
von ein- oder
zweiseitig
beschriebenen
Dokumenten
sowie aus
Büchern

Überprüfen Sie die wichtigen Vorteile von
PHOTORAPID:

Längere Lebensdauer der Entwicklerflüssigkeit
zufolge geschlossener Bauart des Entwicklungs-
Apparates

Jede Korrosionsgefahr ausgeschlossen, da
Nichtmetallkonstruktion

Die eingebaute Heizung garantiert auch bei
kalter Jahreszeit ein störungsfreies Kopieren

Die im Belichtungsgerät eingebaute Buchkopier-
vorrichtung ermöglicht ein müheloses und ein-
wandfreies Kopieren aus Büchern jeder Dicke

Fabrikant:

Büro-Geräte AG Zürich 4.
Badenerstr. 294 Tel. 051/25 36 88

Société des Salles de Réunions S.A., à Saint-Aubin actuellement liquidée

Les anciens actionnaires sont avisés que conformément aux décisions prises lors de l'assemblée générale de dissolution, ils ont la faculté de se faire rembourser, sur présentation de leurs actions, la contre-valeur de celles-ci (valeur nominale) à la Banque Cantonale Neuchâteloise, siège de Neuchâtel.

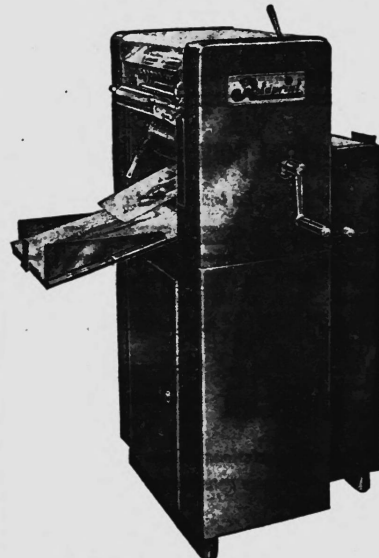


Das SHAB ist in
Finanzkreisen sehr
verbreitet. Mit einem
Inserat erreichen Sie
diese Kreise voll-
ständig.

GUHL & SCHEIBLER SA

BALE Elisabethenstrasse 22. Téléphone (061) 22 89 00

Vous montent à Genève
au Théâtre de la Cour St-Pierre
près de la Cathédrale
le 14, 15 et 16 février 1956, de 9 à 19 heures



Rotaprint

La petite machine à imprimer du bureau moderne

- ▶ Elle travaille selon le procédé offset
- ▶ Elle vous permet d'élaborer rapidement une propagande efficace.
- ▶ Elle vous fait économiser annuellement des milliers de francs
- ▶ Elle prouvera aussi à Genève que :

La Rotaprint aide au bureau!

Schweizerische Bundesbahnen - Chemins de fer fédéraux suisses - Ferrovie federali svizzere

Rückzahlung von Obligationen der 3%-Anleihe der Schweizerischen Bundesbahnen von 1938

Remboursement d'obligations de l'emprunt 3% des Chemins de fer fédéraux de 1938

Rimborso di obbligazioni del prestito 3% delle Strade ferrate federali del 1938

Gemäss Amortisationsplan und infolge vorschriftsmässiger Auslosung werden am 30. April 1956 folgende Obligationen, soweit diese nicht im Schuldbuch eingetragen sind, zurückbezahlt:

bei unserer Hauptkasse in Bern und bei den grösseren schweizerischen Bankinstituten.

Suivant plan d'amortissement, les obligations sorties au tirage, et dont les numéros suivent, seront remboursées, pour autant qu'elles ne sont pas inscrites dans le livre de la dette, le 30 avril 1956:

à notre caisse principale à Berne, et aux caisses des principales banques suisses.

Conformemente al piano d'ammortamento, le obbligazioni estratte a sorte, di cui seguono i numeri, saranno rimborsate, se non iscritte nel libro del debito, il 30 aprile 1956:

dalla nostra cassa principale a Berna, e dalle casse delle principali banche svizzere.

à 1000 Fr.

100351—100400	121351—121400	142951—143000	172801—172850	198601—198650	232001—232050
101851—101900	121701—121750	143901—143950	174551—174600	198701—198750	233101—233150
102101—102150	122201—122250	144501—144550	174901—174950	200901—200950	233551—233600
102251—102300	122901—122950	144651—144700	175551—175600	201251—201300	234701—234750
105001—105050	124151—124200	144751—144800	179101—179150	201701—201750	235301—235350
105151—105200	124301—124350	147801—147850	179851—179900	203451—203500	235901—235950
105201—105250	124601—124650	148001—148050	181351—181400	205051—205100	236251—236300
105451—105500	124801—124850	148051—148100	183651—183700	205801—205850	240351—240400
106601—106650	126201—126250	148201—148250	185351—185350	206051—206100	242051—242100
108351—108400	126751—126800	148251—148300	185501—185550	213951—214000	243551—243600
108801—108850	129351—129400	152051—152100	185901—185950	215001—215050	244601—244650
109601—109650	131101—131150	153601—153650	188751—188800	217951—218000	245051—245100
109701—109750	131801—131850	154151—154200	188801—188850	221151—221200	247351—247400
110801—110850	131901—131950	157751—157800	189701—189750	223601—223650	249401—249450
111751—111800	133401—133450	160951—161000	189901—189950	228451—228500	249951—250000
113751—113800	134551—134600	166051—166100	194651—194700	228751—228800	
114251—114300	134951—135000	169151—169200	194901—194950	228801—228850	
117351—117400	135051—135100	169301—169350	196551—196600	229201—229250	
118001—118050	135251—135300	169451—169500	197201—197250	229451—229500	
119701—119750	137951—138000	170651—170700	198351—198400	229951—230000	

à 5000 Fr.

51—60	2641—2650	6091—6100	9441—9450	12521—12530	17441—17450	27341—27350	31291—31300
391—400	3121—3130	6211—6220	10011—10020	13781—13790	17491—17500	27391—27400	31301—31310
771—780	3271—3280	6291—6300	10021—10030	13861—13870	18111—18120	28621—28630	31631—31640
811—820	4001—4010	6331—6340	10111—10120	14221—14230	22211—22220	28691—28700	32101—32110
931—940	4681—4690	6341—6350	10341—10350	14261—14270	22691—22700	28841—28850	32281—32290
1581—1590	4961—4970	6641—6650	10651—10660	14281—14290	22731—22740	29181—29190	33801—33810
1791—1800	5101—5110	7081—7090	10871—10880	14391—14400	22921—22930	29521—29530	
1971—1980	5111—5120	8531—8540	11621—11630	15921—15930	23261—23270	29821—29830	
2161—2170	5161—5170	8781—8790	11651—11660	16321—16330	23591—23600	30471—30480	
2491—2500	5921—5930	9381—9390	12251—12260	17031—17040	26981—26990	31041—31050	

Mit dem 30. April 1956 hört die Verzinsung dieser Titel auf.

Von früheren Auslosungen sind noch die folgenden Obligationen ausstehend:

Ces titres cesseront de porter intérêt le 30 avril 1956.

Les obligations suivantes du même emprunt, sorties aux tirages précédents, n'ont pas encore été présentées au remboursement:

Coi 30 aprile 1956 queste obbligazioni non porteranno più interesse.

Le seguenti obbligazioni dello stesso prestito, sorteggiate nelle precedenti estrazioni, non furono ancora presentate per il rimborso:

à 1000 Fr.

102507/09	106794/95	129625	153202	167105	177788/90	219816	229519	245036
102544/45	113154	130817	159096/100	167107	179902/04	220839	232304	246578
104926	115096	136202	160283	167605	181517/18	225287/88	232801	249345/50
104937/39	117581/82	140728/30	160298	167648/50	187569/70	227877	233426/27	249351
106030	122716	146854/55	164111	170805	180911	228419	235429/35	
106095/96	127638/41	146859	164256	175717	199316/25	228428	234040	

à 5000 Fr.

265	9470	9832/34						
-----	------	---------	--	--	--	--	--	--

Bern, den 31. Januar 1956.

Berne, le 31 janvier 1956.

Berna, 31 gennaio 1956.

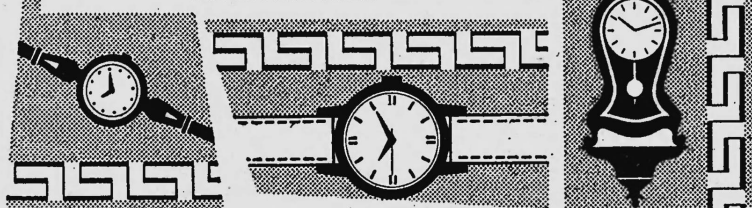
Generaldirektion der SBB.

Direction générale des C.F.P.

Direzione generale delle F.F.S.

Important pour fabriques de montres

La bonne montre suisse



Pour vos exportations de montres, nous vous recommandons d'insérer dans la **Revue juive Maccabi**

Demandez une offre à la Revue juive Maccabi, Bâle 9, case postale.

Bénéfice d'inventaire

Par décision du 6 février 1956 le président du Tribunal de La Vallée a ordonné le bénéfice d'inventaire de la succession de

Locatelli Victor

né le 15 février 1905, garagiste, originaire d'Envy, domicilié au Pont, commune de l'Abbaye, où il est décédé le 2 janvier 1956.

Délai d'intervention: 31 mars 1956.

Les créanciers du défunt y compris les cautions et tous prétendants aux biens de cette succession sont sommés de produire leurs créances au Greffe du Tribunal de La Vallée, au Sentier, ce par acte écrit (sur papier timbré pour les sommes supérieures à 100 fr.) déposé au greffe ou expédié franco dans le délai fixé.

Les interventions doivent être accompagnées des pièces justificatives et mentionner celles-ci.

Les débiteurs du défunt sont également sommés de déclarer, dans le même délai, leurs dettes au Juge de Paix du cercle du Pont, au Sentier.

Les créanciers qui auront négligé de produire en temps utile ne pourront rechercher les héritiers ni personnellement ni sur les biens de la succession, et ceux qui sans leur faute, omettraient de le faire ne pourront rechercher les héritiers que dans la limite de l'enrichissement de ces derniers.

Les créanciers gagistes demeurent toutefois au bénéfice des droits résultant du gage.

Le Sentier, le 6 février 1956.

Le greffier: R. Nicolo.

Einladung zur Zeichnung von
für den Bau der

GONDELBAHN



RINDERBERG

2600 Inhaberaktien zu je Fr. 500.— Nennwert

Zweisimmen, mit seiner überaus günstigen Verkehrslage im Berner-Oberland, will mit dieser Bahn das ideale und früher sehr bekannte Wintersport- und Tourengebiet des Rinderberges (2080 m ü. M.) neu erschliessen. Die kurzen direkten Anfahrten vom schweizerischen Mittelland und die vorzüglichen Verbindungen zur Westschweiz bilden mit dem vorgesehenen Ganzjahresbetrieb der Gondelbahn die günstigen Voraussetzungen für eine zu erwartende gute Rendite. Zudem handelt es sich um eine inländische, für den Titelinhaber selber kontrollierbare Kapitalanlage.

Zeichnungsschluss: 15. März 1956.

Prospekte, Statuten und Zeichnungsscheine sind erhältlich bei:

Sekretariat des Initiativkomitees Gondelbahn Zweisimmen-Rinderberg, Zweisimmen, Tel. (030) 9 13 06

Kantonbank von Bern
Obersimmerthalische Volksbank
Amsternsparskasse Obersimmerthal.